

Bezugspreise

für Wien mit Zustellung:
vierteljährlich 50.000 K
außerhalb Wiens:
Zuschlag der entsprechenden
Postgebühren.

Bezugsbeginn:

Mit dem Kalenderdeckel.

Einzelne Nummern K 2000.— bei
der Schriftleitung.

Amtsblatt

des

Stadt Wien

Erscheint jeden Mittwoch und Samstag.

Schriftleitung:

1. Rathaus, Stiege 8, 1. Stock
Fernsprecher:
Rathaus, Klappe 38.

Postsparkassen-Konto Nr. 100.367

Für den Buchhandel:

Gerlach & Wiedling, 1., Elisabeth-
straße 13.

Annahme von Anzeigen bei
der Schriftleitung.

Nr. 55.

Mittwoch 11. Juli 1923

Jahrgang XXXII.

Inhalt. Sitzungsberichte: Finanz-Ausschuß vom 18. Juni. — Ausschuß für technische Angelegenheiten vom 20. Juni. — Bezirksvertretungen: Simmering vom 6. Juni, Rudolfsheim vom 15. Juni. — Allgemeine Nachrichten: Marktbericht vom 1. bis 7. Juli. — Baubewegung vom 7. bis 10. Juli. — Arbeiten und Lieferungen: Anbotauschreibungen, Ergebnisse. — Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.

Finanz-Ausschuß. Bericht

über die Sitzung vom 18. Juni 1923.

Vorsitzende: Die GRe. Brocznyer und Heizinger.
Amtsf. StM.: Breitner.

Anwesende: Bgm. Neumann, VB. Emmerling und die GRe. Angermayer, Bauer, Blum, Pengl, Dieß, Kunzschaf, Julius Müller, Gabriele Proft, Speiser, Wimmer und Zimmerl; ferner StM. Prof. Dr. Tandler, SenatsR. Dr. Schwarz, Ob-StadtbauR. Brabée, Rechn.-Amtsdior. Knobloch, die Kontr.AmtsOb.Re. Trautmann und R ä s.

Beurlaubt: GRe. Dr. Schwarz-Hiller.

Schriftführer: Mag. Koar. Dr. Wendl.

GRe. Brocznyer eröffnet die Sitzung.

Berichterstatter StM. Breitner:

(Z. 386, M. Abt. 4, 2255.) Die Kapitalerhöhung der Aktiengesellschaft der Piesinger Brauerei durch Aufstempelung der Aktien von je Nominale 200 auf 2000 K wird zur Kenntnis genommen.

(Z. 387, M. Abt. 4, 2256.) Die Kapitalerhöhung der Allgemeinen österreichischen Baugesellschaft A+B durch Aufstempelung der Aktien von je Nominale 200 auf 2000 K wird zur Kenntnis genommen.

(Z. 388, M. Abt. 4, 2232.) Die Kapitalerhöhung der „Union“, Elektrizitätsgesellschaft, durch Aufstempelung der Aktien von je Nominale 400 auf 2000 K wird zur Kenntnis genommen.

Dem Stadtsenate werden folgende Geschäftsstücke vorgelegt:

Berichterstatter SenatsR. Dr. Schwarz:

(Z. 389, M. Abt. 4, 2166.) Bankenkonditionen für die Amtsaustauschmanipulation und den Zinsendienst des 1902er Anlehens, beziehungsweise der Fundinganleihe.

(Z. 390, M. Abt. 4, 2274.) Drucklegung der Stücke der Fundinganleihe und Tilgungsvorgang.

(Z. 384, M. Abt. 4, 2247.) Ermächtigung des Magistrates zur Nachsicht der Verbringung von Erlögschemen anlässlich der Ausfolgung von Kauttionen bis zum Betrage von 50.000 K an städtische Kontrahenten.

Dem Stadtsenate und Gemeinderate werden folgende Geschäftsstücke vorgelegt:

Berichterstatter VB. Emmerling:

(Z. 369, VIII, 1561.) Ausstellung einer Haftungserklärung der Gemeinde Wien an das Bundesministerium für Finanzen zur

Erlangung eines der Gemeinde Wien für die Lagerhäuser der Stadt Wien beim Folloberamte einzuräumenden Zollkredites im Betrage von 45 Milliarden Kronen gegen Einziehung der bisherigen auf den Betrag von 600 Millionen Kronen lautenden Haftungserklärung.

(Z. 396, VIII, 1559.) Bilanz der städtischen Straßenbahnen für das Geschäftsjahr 1922.

(Z. 395, VIII, 1574.) Bilanz der städtischen Elektrizitätswerke für das Geschäftsjahr 1922.

(Z. 394, VIII, 1590.) Bilanz der städtischen Gaswerke für das Geschäftsjahr 1922.

(Z. 397, VIII, 1496.) Bilanz des Brauhauses der Stadt Wien für das Geschäftsjahr 1922.

(Z. 398, VIII, 1517.) Bilanz der Lagerhäuser der Stadt Wien für das Geschäftsjahr 1922.

(Z. 399, VIII, 1460.) Bilanz der städtischen Leichenbestattung für das Geschäftsjahr 1922.

(Z. 400, VIII, 1535.) Bilanz der städtischen Ankündigungsunternehmung „Gewista“ für das Geschäftsjahr 1922.

(Z. 380, Kontr. A. 3 2208.) Bericht des Kontrollamtes zur Bilanz der städtischen Unternehmungen für das Jahr 1922.

Berichterstatter StM. Speiser:

(Z. 392, P. 3. 5654.) Erhöhung der Teuerungszulagen für gewählte Gemeindefunktionäre im Ruhestande.

(Z. 393, P. 3. 5849.) Gewährung von Ehrenpensionen an weibliche Angehörige verstorbenen städtischer Funktionäre.

Berichterstatter StM. Breitner:

(Z. 385, M. Abt. 4, 2254.) Zeichnung von österreichischer Völkerbundanleihe im Betrage von 600 Millionen Kronen zur Ausgabe rubrik 208/3.

(Z. 371, III, 410.) Zuschußkredit für das Verwaltungsjahr 1923 im Betrage von 2788 Millionen Kronen zur Ausgabe rubrik 302/2 für die Fortführung der öffentlichen Schülernausspeisung der Gemeinde Wien während der Ferienmonate.

(Z. 272, III, 386.) Verzinslicher Voranschlag von 32 Millionen Kronen an die Verwaltung der Stiftungs- und Depositionshäuser zur Deckung der Abgänge für das Verwaltungsjahr 1922.

(Z. 373, V, 1119.) Herstellung der Straße 5 und 7 an der Elisabethkolle im 12. Bezirke mit einem Erfordernisse von 122 Millionen Kronen und Heranziehung der bei der Ampflasterung der Altmannsdorfer Straße im 12. Bezirke und bei der Straßengerüstung in der Volksmanngasse im 9. Bezirke sich ergebenden Ersparungen von 60, beziehungsweise 70 Millionen Kronen, zusammen 130 Millionen Kronen zur Bedeckung des Erfordernisses.

(Z. 379, V, 1170.) Straßenherstellung und Neupflasterung der Dswaldgasse im 12. Bezirke mit einem Erfordernisse von

160 Millionen Kronen (zur Ausgabrubrik 517/1 a) und Heranziehung des auf Ausgabrubrik 517/4 a des Pflasterfondsvoranschlags für das Jahr 1923 für dasselbe Objekt eingesetzten gleich hohen Betrages zur Bedeckung dieses Erfordernisses.

(§. 376, V, 1189.) Zuschußkredit für das Verwaltungsjahr 1923 im Betrage von 38 Millionen Kronen anlässlich der Errichtung eines Sonnen- und Luftbades „Am Krapsenwaldl“.

(§. 373, V, 1200.) Zuschußkredit für das Verwaltungsjahr 1923 im Betrage von 70 Millionen Kronen zur Ausgabrubrik 401/5 anlässlich der Beteiligung des Stadtbauamtes an der Kleingartenfiedlungs- und Wohnbauausstellung mit Plänen und Perspektiven der von der Gemeinde Wien ausgeführten Wohnbau- und Siedlungsbauten.

(§. 377, V, 1177.) Holzstöckelumpflasterung am Getreidemarkt im 6. Bezirke mit einem Mehrererfordernisse im Betrage von 12 Millionen Kronen und Heranziehung der bei der Asphaltierung der Vereinsgasse, 2. Bezirk, erzielten Ersparnisse in gleicher Höhe zur Bedeckung dieses Mehrererfordernisses.

(§. 374, V, 1188.) Zuschußkredit für das Verwaltungsjahr 1923 im Betrage von 80 Millionen Kronen zur Bedeckung der Kosten für die Neueindeckung eines Teiles der Hauptfeuerwache Am Hof.

Berichterstatler StR. Prof. Dr. Tandler:

(§. 381, III, 214.) Zuschußkredit für das Verwaltungsjahr 1923 im Betrage von 32 Millionen Kronen zur Ausgabrubrik 103/3 b anlässlich der Erhöhung des Grundgehaltes der Schulkärzte.

(§. 382, M. Abt. 9, 5120.) Betriebsvoranschläge für das Verwaltungsjahr 1923 und Zuschußkredite im Betrage von 5.164.700.000 K für Erholungsstätten und Heilstätten der Gemeinde Wien für Lungentränke.

Berichterstatler GR. Broczhner:

(§. 370, M. Abt. 14, 1790.) Zuschußkredit für das Verwaltungsjahr 1923 im Betrage von 168 Millionen Kronen zur Ausgabrubrik 103/27 „Arbeitslosenversicherungsbeträge der Gemeinde Wien für ihre versicherungspflichtigen Arbeiter.“

Berichterstatler GR. Hieß:

(§. 383, M. Abt. 4, 1995.) Bewilligung eine Subvention im Betrage von 5 Millionen Kronen an die Wiener Freiwillige Rettungs-Gesellschaft.

Berichterstatler SenatsR. Dr. Schwarz:

(§. 391, M. Abt. 4, 1914.) Konditionen der Deutschen Bank für den Zinsen- und Einlösedienst von Schatzscheinen des 1902er Anlehens.

Berichterstatler Ob. StadtbauR. Ing. Brabbée:

(§. 375, V, 1173.) Zuschußkredit für das Verwaltungsjahr 1923 im Gesamtbetrage von 2100 Millionen Kronen anlässlich der Fertigstellung und Inbetriebsetzung der neuen Autolehrzüge für die Straßenreinigung.

Ausschuß für technische Angelegenheiten. Bericht

über die Sitzung vom 20. Juni 1923.

Vorsitzende: Die GR. Rudolf Müller (17.) und Karl Schmid.

Amtsf. StR.: Siegel.

Anwesende: Die GR. Ing. Biber, Fjer, Krbler, Schneider, Schütz, Smutny, Strohmayr und Wetkengel; ferner StadtbauDior. Ing. Fiebiger, SenatsR. Ing. Voit, die Ob. StadtbauR. Ing. Hafner, Ing. Brabbée, Ing. Hartl, Ing. Hula und Ing. Schönbrunner, Ob. Mag. R. Dr. Wolf, StadtbauR. Ing. Baronisch, Mag. Koär. Newole und die techn. Zentr. Inspektoren Ing. Horn und Ing. Kumber.

Entschuldigt: Die GR. Drechsler und Ellend.

Schriftführer: StadtbauInsp. Ing. Ritzler.

GR. Müller eröffnet die Sitzung.

Berichterstatler StR. Siegel:

(§. 1198, M. Abt. 23, 1030.) Die für den Neubau einer Aufbahrungshalle am Zentralfriedhofe im 11. Bezirke erforderlichen Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten werden vorbehaltlich der Genehmigung des Projektes durch den Gemeinderat an die Baugesellschaft Karl Korn, A.-G., übertragen. Die besonderen Bedingungen für die Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten werden genehmigt.

(§. 1209, M. Abt. 13 a, 1834.) Für die Beschaffung des für den Verputz des gegenüber der Simmeringer Hauptstraße liegenden Teiles der Umfassungsmauer des Neubaus erforderlichen Materiales wird ein bedeckter Betrag von 40 Millionen Kronen genehmigt. Die Arbeiten sind in eigener Regie durchzuführen. Die Lieferung des Sandes hat durch die Firma Lechner, die Beschaffung der übrigen Materialien durch die M. Abt. 32 zu erfolgen.

(§. 1215, M. Abt. 32, 1023.) Die Anschaffung einer Bohrmaschine für das städtische Ziegelwerk Ober-Laa mit einem bedeckten Kostenbetrage von 14 Millionen Kronen wird genehmigt. Die Lieferung der Bohrmaschine wird der Firma H. Sartorius' Nachf. übertragen.

(§. 1217, M. Abt. 32, 1022.) Die Beschaffung von Donausandmaterial als jeweilige Aushilfe für die städtischen Wohnhausneubauten wird mit einem Kostenaufwande von 60 Millionen Kronen, welcher Betrag in den für die städtischen Wohnhausneubauten genehmigten Sachkrediten bedeckt ist, genehmigt. Die Lieferung dieser Sandaushilfe wird der Wiener Baustoff-A.-G. übertragen.

(§. 1252, M. Abt. 30, 2748.) Die Gemeinde Wien erwirbt von der Firma Ditto Kurth & Tebesco, Ges. m. b. H., einen „B.D.“-Kraupenschlepper von 50 P.S. um den bedeckten Betrag von 210 Millionen Mark und 30 Millionen Kronen.

(§. 1261, M. Abt. 23, 1048.) Die Erd- und Baumeisterarbeiten für den Neubau der Siedlung im 11. Bezirke an der Weißenböckstraße werden an die Firma Albrecht Michler einschließlich der Ziegelbeistellung übertragen. Die besonderen Bedingungen für die Erd- und Baumeisterarbeiten werden genehmigt.

(§. 1264, M. Abt. 23, 1063.) Die für den Volkswohnungsbau 20. Borgartenstraße erforderlichen Anstreicherarbeiten werden an die Firma Karl Rößler vergeben. Die besonderen Bedingungen werden genehmigt.

(§. 1265, M. Abt. 23, 1041.) Die Spenglerarbeiten für den Neubau der beiden Volkswohnhausgruppen 21. Justgasse werden der Firma „Frimag“, Schweiß- und Konstruktionswerke-A.-G. übertragen. Die besonderen Bedingungen für Spenglerarbeiten werden genehmigt.

(§. 1266, M. Abt. 23, 1040.) Die Schlosserarbeiten für den Neubau der beiden Volkswohnhausgruppen 21. Justgasse werden der Firma Josef Hamata übertragen. Die besonderen Bedingungen für Schlosserarbeiten werden genehmigt.

(§. 1267, M. Abt. 23, 1100.) Die Bautischlerarbeiten für den Neubau der Siedlung im 13. Bezirke südlich der Hermesstraße werden der Firma Kredit- und Wirtschaftsgenossenschaft der Kleingärtner und Siedlungsgenossenschaften Desterreichs, reg. G. m. b. H., übertragen. Die besonderen Bedingungen für die Bautischlerarbeiten werden genehmigt.

GR. Schmid übernimmt den Vorsitz.

(§. 1268, M. Abt. 23, 1157.) Der aus den Erträgen des österreichischen Handels- und Approvisionierungsvereines gewidmete Betrag von 142.764.185 K wird zur Beschaffung von 20 neuen Schlachtaufzügen für den Schlachthof St. Marx gewidmet. Die Lieferung der Schlachtaufzüge wird zu gleichen Teilen den Firmen Dester. Werke A.-G. und F. Wertheim & Komp. übertragen. Die übrigen Arbeiten und Lieferungen sind vom Stadtbauamte im kurzen Wege sicherzustellen.

(M. d. Aussch. VI.)

(Z. 1269, Baultg. f. städt. Wohnhäuser, 320.) Die Malerarbeiten für den Bau von 11 Häusern der Wohnhausgruppe Schmelz werden an Heinrich Kumpf übertragen.

(Z. 1272, M. Abt. 23, 1094.) Die für den Volkswohnungsbau 10. Triefter Straße erforderlichen Anstreicherarbeiten werden an die Firma Karl Marzell übertragen. Die besonderen Bedingungen werden genehmigt.

(Z. 1273, M. Abt. 27, 2585.) Die Einrichtung der elektrischen Beleuchtung in den Schulen 5. Grüngasse 14, 10. Umlandgasse 1, 10. Pernerkorfergasse 30, 12. Schönbrunner Straße 189, 16. Grundsteingasse 65, 16. Payergasse 18, 17. Kalvarienberggasse 33, 20. Gerharduzgasse 7 und 21. Kuenburggasse 1 wird mit dem bedeckten Gesamtkostenfordernis von 750 Millionen Kronen genehmigt. Die Installationsarbeiten werden nach dem Magistratsanträgen vergeben.

(Z. 1276, M. Abt. 27, 2586.) Für die Einrichtung der elektrischen Beleuchtung im städtischen Wohnhausbau 10. Triefter Straße wird ein bedeckter Betrag von 32 Millionen Kronen genehmigt. Die Ausführung der Installationsarbeiten wird an die Unternehmung Gustav Sperat übertragen. Der Hausanschluß wird von den städtischen Elektrizitätswerken durchgeführt.

(Z. 1281, M. Abt. 32, 1044.) Die von der Firma „Kronos“ gelieferten, ihr beanstandeten und zur Disposition gestellten 136.000 Stück Mauerziegel, deutsches Format, mit der Marke C. L., werden auf Grund des von der Firma eingeräumten Nachlasses von 260 K per Stück von der Gemeinde Wien übernommen.

(Z. 1282, M. Abt. 22, 1001.) Die Ausarbeitung des Bauentwurfes für den Kleinwohnungsbau 9. Abbergasse und die künstlerische Mitarbeit bei der Bauausführung unter Einhaltung der vom Stadtbauamt zu treffenden Anordnungen wird dem Architekten Karl Krist übertragen.

(Z. 1283, M. Abt. 23, 1049.) Die Herstellung der Schlosserarbeiten für den Volkswohnungsbau 19. Schegargasse 17 wird der Firma A. Barnert & Sohn übertragen. Die besonderen Bedingungen werden genehmigt.

(Z. 1284, M. Abt. 23, 1130.) Die Lieferung und Verlegung des Fußbodenbelages und der Wandverkleidungen für die beiden Volksbäder 12. Matschlygasse und 16. Bachgasse werden der Wienerberger Ziegelfabrik und Baugesellschaft übertragen. Die Lieferung der Rohre und deren Verlegung für die Kanalisierung der beiden Volksbäder 12. Matschlygasse und 16. Bachgasse werden der Firma Bederer & Kessenyi übertragen. Die besonderen Bedingungen werden genehmigt.

(Z. 1285, M. Abt. 23, 1131.) Die Tonwarenlieferungen für die Volkswohnungsbauten werden der Firma Bederer & Kessenyi übertragen. Die besonderen Bedingungen werden genehmigt.

(Z. 1278, M. Abt. 27, 2587.) Die Ausführung der Wasserleitungsarbeiten und die Lieferung der hierzu erforderlichen Baustoffe für die am Zentralfriedhofe neu zu erbauenden Aufbahrungshalle im Gesamtbetrage von 66 Millionen Kronen werden vorbehaltlich der Genehmigung des vorgelegten Gesamtentwurfes durch den Gemeinderat nach dem Magistratsantrage vergeben.

(Z. 1287, M. Abt. 23, 1156.) Die für den Neubau des Volkswohnhauses 16. Enekel-—Dttalringer Straße erforderlichen Stiegenhausmalerarbeiten werden der Firma „Grundstein“ übertragen. Die besonderen Bedingungen für die Zimmermalerarbeiten werden genehmigt.

(Z. 1154, M. Abt. 27, 2607.) Der Ankauf von 12 Stück „Inodoro“-Abortschalen für das Wiener Versorgungsheim in Lainz im bedeckten Betrage von 4.200.000 K wird genehmigt. Die Lieferung wird an die Firma Kastl & Wenzle übertragen.

(Z. 1191, M. Abt. 23, 1114.) Die Beschaffung von Holz durch die Wiener Holz- und Kohlenverkaufsgesellschaft m. b. H. für die Erhaltungsarbeiten im Schlachthause St. Marx wird mit den bedeckten Kosten von 3 Millionen Kronen und für den Zentralviehmarkt St. Marx mit den bedeckten Kosten von 9 Millionen Kronen genehmigt.

(Z. 1211, M. Abt. 26, 2736.) Die Instandsetzung des Außenanstriches der Fenster, Tore und Veranda im Rinderheime in

Schwadorf wird mit einem bedeckten Erfordernisse von 5 Millionen Kronen genehmigt. Die Ausführung der Arbeit wird an Fritz Medak vergeben.

(Z. 1213, M. Abt. 26, 2735.) Das infolge unvorhergesehener Mehrarbeiten anlässlich der Pflanzeninstandsetzung im Waisenhause 8. Josefstädter Straße 95 entstandene bedeckte Mehrerfordernis von 841.890 K wird genehmigt.

(Z. 1226, M. Abt. 26, 2520.) Die Instandsetzung des Amtshauses 2. Karmelitergasse 9 im bedeckten Gesamtbetrage von 195 Millionen Kronen wird genehmigt. Die hierzu erforderlichen Baumeisterarbeiten werden an Baumeister Heinrich Seiz, die Zimmermalerarbeiten an die gemeinnützige Baugesellschaft „Grundstein“ und die Anstreicherarbeiten an die Firma Klug & Adolph übertragen. Die übrigen Arbeiten sind, soweit sie nicht den ständigen Unternehmern für die laufenden, städtischen Arbeiten zufallen, durch das Stadtbauamt im kurzen Wege zu vergeben.

(Z. 1229, M. Abt. 24, 1429.) Die Instandsetzung der Kachelöfen in den Amtshäusern 1. Rathausstraße 9, 4. Schäffergasse und 1. Altes Rathaus wird mit einem bedeckten Kostenbetrage von 10.6 Millionen Kronen genehmigt und die Durchführung der Arbeiten der Firma Johann Edl übertragen.

(Z. 1231, M. Abt. 26, 2316.) Die zur Legung von Fußböden in den Baracken des Barackenlagers 11. Hasenleitengasse 6 erforderliche Handarbeit wird der Wiener Holz- und Kohlenverkaufsgesellschaft m. b. H. übertragen.

(Z. 1251, M. Abt. 25, 1299.) Die Ausführung der bei der Erweiterung der Tischlerlehrwerkstätte in der Erziehungsanstalt Eggenburg erforderlichen Stukaturarbeiten wird der Firma „Grundstein“ übertragen.

(Z. 1255, M. Abt. 26, 2832.) Die Instandsetzung der Dächer im II. Waisenhause 5. Gassergasse 19 wird mit einem bedeckten Kostenfordernisse von 1.850.000 K genehmigt. Die Arbeiten sind durch den Ersteher für Dachdeckerarbeiten im 5. Bezirke durchzuführen.

(Z. 1256, M. Abt. 26, 2822.) Die Umgestaltungsarbeiten im III. Waisenhause 9. Galileigasse 8 zur Schaffung einer Jugendanstalt werden mit dem bedeckten Kostenfordernisse von 92.7 Millionen Kronen genehmigt. Die Baumeisterarbeiten werden an den Ersteher für die Baumeisterarbeiten im 9. Bezirke, die Fahencewaschtische an Reiberger & Komp., die Lieferung der Warmwasserbehälter an die Siemenswerke und die Installationsarbeiten an die städtischen Werkstätten vergeben. Die übrigen Arbeiten und Lieferungen sind durch das Stadtbauamt im kurzen Wege zu veranlassen.

(Z. 1257, M. Abt. 26, 2833.) Die Instandsetzungsarbeiten des Daches des Wohngebäudes der Hauptfeuerwache der städtischen Berufsfeuerwehr 10. Sonnwendgasse 14 werden mit einem bedeckten Kostenbetrage von 2.250.000 K genehmigt.

(Z. 1259, M. Abt. 26, 2823.) Die Instandsetzungsarbeiten an der hölzernen Dachabdeckung des I. Waisenhauses 19. Hohe Warte 5 werden mit einem bedeckten Kostenfordernisse von 18 Millionen Kronen genehmigt. Die Zimmermeisterarbeiten werden an Stephan Franz Bezgleba, die Anstreicherarbeiten an den Ersteher für Anstreicherarbeiten im 19. Bezirke vergeben.

(Z. 1271, M. Abt. 26, 2602.) Der zur Instandsetzung des Daches der Baracke Nr. 122 im Barackenlager an der Laer Straße im 10. Bezirke erforderliche bedeckte Kostenbetrag von 3.5 Millionen Kronen wird bewilligt. Die Durchführung der Arbeit hat im laufenden Wege zu erfolgen.

(Z. 1233, M. Abt. 27, 1992.) Für die Einrichtung der elektrischen Beleuchtung im städtischen Wohnhausbau 16. Pfeninggasse wird ein bedeckter Betrag von 32 Millionen Kronen genehmigt. Die Ausführung der Installationsarbeiten wird an die Unternehmung Ing. Blau übertragen.

Berichterstatte H. Schneider:

(Z. 1225, M. Abt. 31, 2115.) Der Sachkredit für den Umbau des Hauptnarkotikalanals in der Prinz Eugen-Straße im 4. Bezirke wird um den im Voranschlage für das Jahr 1923 bedeckten Betrag von 50 Millionen Kronen, demnach von 280 auf 330 Millionen Kronen erhöht.

(§. 1236, M. Abt. 31, 1225.) Die Aufkaffung einer Teilstrecke des alten Hauptunratskanals der Hainburger Straße nächst Nr. 110 im 3. Bezirke wird mit dem Kostenbetrage von 3,5 Millionen Kronen genehmigt und die erforderlichen Arbeiten dem Maurermeister Ferdinand Peterka übertragen.

(§. 1253, M. Abt. 28, 1450.) Die Ampflasterungen 5. Margareten- und Gürtel von Blechturm- bis Laurenzgasse, 9. Währinger Straße vom Schottentor bis Thurngasse und 17. Jägerstraße von Nr. 87 bis Elterleinplatz werden mit dem bedeckten Kostenbetrage von 1422, beziehungsweise 1215 und 370 Millionen Kronen genehmigt. Die Arbeiten werden nach den Magistratsanträgen vergeben.

(§. 1260, M. Abt. 28, 1590.) Dem Pflasterermeister Josef Mayer wird das von ausgeführten Pflasterungsarbeiten gewonnene Material vom Asphaltfugenverguss zum Einheitspreise von 100 K für 1 kg ab Lagerplatz käuflich überlassen.

(§. 1262, M. Abt. 28, 1460.) Die Ampflasterung der Ruzdorfer Straße von der Währinger Straße bis zur Fuchshaller- und Gasse im 9. Bezirke wird mit einem bedeckten Kostenbetrage von 777 Millionen Kronen genehmigt. Die Ausführung der Erd- und Pflasterarbeiten wird dem Pflasterermeister Franz Brendl übertragen. Die Fuhrwerkleistungen sind durch die „Gemeinde Wien — städtischer Lastkraftwagenbetrieb“ zu besorgen.

(§. 1286, M. Abt. 23, 1175.) Die Kunststeinarbeiten beim Ausbau des Schlachthofes St. Mary werden dem W. Spittler übertragen.

(§. 1205, M. Abt. 13a, 1576.) Die Anlage von 104 eigenen Gräbern auf der Gruppe 11 am neuen Teile des Heiligenstädter Friedhofes wird gemäß dem von der M. Abt. 13a vorgelegten Entwurfe genehmigt. Diese Gräber sind um die Gebühr für Gräber in bevorzugter Lage zu vergeben.

(§. 1206, M. Abt. 13a, 1832.) Die Adaptierungsarbeiten an den Aufbahrungsräumen am Dittkringer Friedhofe mit einem bedeckten Kostenaufwande von 2,5 Millionen Kronen werden genehmigt. Die Arbeiten sind dem Kurrentunternehmer für Baumeisterarbeiten des 16. Bezirkes zu übertragen.

(§. 1207, M. Abt. 13a, 1835.) Die Instandsetzungsarbeiten am Verwaltungsgebäude des Dittkringer Friedhofes werden mit einem bedeckten Betrage von 3 Millionen Kronen genehmigt. Die Durchführung der Arbeiten hat durch den Kurrentunternehmer für die Baumeisterarbeiten des 16. Bezirkes zu erfolgen.

(§. 1208, M. Abt. 13a, 1833.) Die Adaptierungs- und Instandsetzungsarbeiten im Aufbahrungsraume des Grinzinger Friedhofes mit einem bedeckten Kostenaufwande von 4 Millionen Kronen werden genehmigt und diese Arbeiten dem Kurrentunternehmer für Baumeisterarbeiten des 19. Bezirkes zu übertragen.

(§. 1222, M. Abt. 34a, 8043.) Die Rohrlegungsarbeiten der Hochquellenleitung zu den städtischen Wohnhausbauten Schmelz, Pfenniggeldgasse und Baldrichgasse—Preischlogasse—Zeilergasse mit einem bedeckten Kostenbetrage von 70 Millionen Kronen werden genehmigt. Die Erd-, Baumeister- und Maschinenarbeiten sind durch die Unternehmer für laufende Wasserleitungsarbeiten auszuführen.

(§. 1237, M. Abt. 27, 2567.) Für die Herstellung der Bewässerungseinrichtungen in der Parkanlage des Maßleinsdorfer Friedhofes im 10. Bezirke einschließlich der Wasserzuleitung von der Straße wird ein bedeckter Betrag von 65 Millionen Kronen genehmigt und die Ausführung der Arbeiten der Firma Heinrich Fröhlich und die Herstellung der Wasserzuleitung der M. Abt. 34a übertragen.

(§. 1246, M. Abt. 22, 993.) Die Lieferung von 120 einfachen Gartenbänken aus Betonfüßen und daran befestigten Holzfüßen wird der Firma „Steinag“, A.-G. für Kalksteingiebel und Kunststeinindustrie übertragen. Das Stadtbauamt wird ermächtigt, Materialien für den Bankantrieb im Betrage von 4,310.000 K im Haudepkaufe zu beschaffen.

(§. 1279, M. Abt. 26, 2026.) Für die Vornahme von Instandsetzungsarbeiten an den Einfriedungen und sonstigen Herstellungen im Maßleinsdorfer katholischen Friedhofe im 10. Bezirke

wird anlässlich Umwandlung desselben in eine Gartenanlage ein bedeckter Kostenbetrag von 130 Millionen Kronen bewilligt. Die erforderlichen Arbeiten werden nach den Magistratsanträgen vergeben.

Berichterstatter **Dr. Schütz**:

(§. 988, M. B. A. 16, 7303.) Die gegen jederzeit möglichen Widerruf zu erteilende Baubewilligung zur Errichtung eines ebenerdigen Wohnhauses auf der Liegenschaft Einl.-B. 42, Grundbuch Dittkring, Kat.-Parz. 1610/1 an der Weinheimer- und Gasse im 16. Bezirke wird gegen Weibung eines grundbücherlich einzuverleibenden Demolierungskreverses bestätigt.

(§. 1202, M. B. A. 18, 3380 und 4889.) Die Baubewilligung für den Bau einer Villa unter gleichzeitiger Errichtung eines Erkers im Seitenabstand gegen die Einl.-B. 700 auf Einl.-B. 701 Grundbuch Pöpleinsdorf wird unter den vom Magistrate gestellten Bedingungen bestätigt.

(§. 1203, M. B. A. 18, 3009 und 3345.) Die Baubewilligung für den Bau einer Garage nebst Aufgangstriege und Benzinkammer im Vorgarten der Liegenschaft 18. Julienneustraße 10 wird unter den vom Magistrate gestellten Bedingungen bestätigt.

(§. 1204, M. B. A. 18, 3652.) Die Baubewilligung für den Bau eines Stallgebäudes am Schafberg, Einl.-B. 252, Kat.-Parz. 595/2, Grundbuch Pöpleinsdorf, wird gegen Demolierungskrevers unter Einhaltung der vom Magistrate gestellten Bedingungen bestätigt.

(§. 1218, M. B. A. 21, 4864.) Die Baubewilligung, auf dem Grundstücke Kat.-Parz. 31 und 32, Einl.-B. 14, Grundbuch Floridsdorf, an der Schloßhofer Straße 15 im 21. Bezirke einen ebenerdigen Trakt mit Wohnung und Waschküche errichten zu dürfen, wird unter den vom Magistrate gestellten Bedingungen bestätigt.

(§. 1219, M. Abt. 36, 4481.) Die Bewilligung für die Herstellung eines gemauerten, im Bürgersteige liegenden Schachtes beim Hause 5. Schönbrunner Straße 69 wird unter den vom Magistrate gestellten Bedingungen bestätigt.

(§. 1220, M. B. A. 17, 5947.) Die Baubewilligung für die von Gustav Altermann geplanten baulichen Umgestaltungen im Hause 17. Neuwaldegger Straße 16 wird unter den vom Magistrate gestellten Bedingungen bestätigt.

(§. 1232, M. B. A. 14, 5067.) Die an Josef Heger zu erteilende Bewilligung zur Aufstellung einer Verkaufshütte auf dem Weiselmarkte im 14. Bezirke wird unter den vom Magistrate gestellten Bedingungen bestätigt.

(§. 1240, M. Abt. 36, 4598.) Die Baubewilligung für eine im Hause 4. Rechte Wienzeile 19 beabsichtigte Herstellung einer Hofüberdeckung, durch welche das Hofausmaß auf 12,4 Prozent herabgemindert wird, wird unter den vom Magistrate gestellten Bedingungen bestätigt.

Berichterstatter **Dr. Rörbler**:

(§. 1224, M. Abt. 26, 1835.) Die Instandsetzung des Sommerturnplatzes der Schulen 12. Singrienergasse 21/23 wird mit dem bedeckten Kostenbetrage von 9,6 Millionen Kronen genehmigt.

(§. 1234, M. Abt. 26, 2711.) Die für die Errichtung von Schulzahnkliniken in den städtischen Schulen 12. Singrienergasse 21 und 11. Herderplatz 1 notwendigen Arbeiten werden mit dem bedeckten Kostenbetrage von 104,5 Millionen Kronen genehmigt.

Die Arbeiten und Lieferungen sind durch das Stadtbauamt teils an die ständigen städtischen Unternehmer, teils im Wege freier Vereinbarung zu vergeben.

(§. 1244, M. Abt. 24, 1437.) Die Instandsetzung der Ofen in den im vorgelegten Verzeichnisse angeführten Schulen und Kindergärten des 17. Bezirkes wird mit einem bedeckten Kostenbetrage von 13,6 Millionen Kronen genehmigt.

Die Arbeiten sind durch die städtischen Werkstätten auszuführen.

(§. 1254, M. Abt. 26, 2700.) Die anlässlich der Verlegung der Kanzlei und Schulwartwohnung in der M. B. Sch. 5. Margaretenstraße 152 notwendigen Instandsetzungsarbeiten werden mit dem bedeckten Kostenbetrage von 10 Millionen Kronen bewilligt.

Die Arbeiten und Lieferungen sind durch das Stadtbauamt an die städtischen Unternehmer, beziehungsweise im Handeinkaufe zu vergeben.

(§. 1268, M. Abt. 26, 2605.) Die notwendigen Instandsetzungsarbeiten in den Schulgebäuden 20. Gerharbusgasse 7, Greifenedergasse 29, Jägerstraße 54, Karajangasse 14—Wasnergasse 33, Leipzigerplatz 1 und 2, Leystraße 34/36, Staudinger-gasse 6, Vorgartenstraße 42—Stromstraße 78, werden mit dem bedeckten Kostenbetrage von zusammen 442,150.000 K genehmigt.

Die erforderlichen Arbeiten werden nach den Magistratsanträgen vergeben.

Berichterstatter M. S m u t n y :

(§. 1210, M. Abt. 24, 1414.) Der Anlauf von Ofenguß für das Wiener Versorgungsheim Lainz bei der Firma Leopold Glaser im bedeckten Kostenbetrage von 8,836.875 K wird genehmigt.

(§. 1227, M. Abt. 24, 1430.) Die Aufstellung von sieben neuen Kesselfeßen in der städtischen Mädchenschule im 2. Bezirke, Holzhausergasse 5, wird mit einem bedeckten Kostenbetrage von 22 Millionen Kronen genehmigt und die Lieferung der Feßen sowie die Durchführung der Aufstellungsarbeiten den städtischen Werkstätten übertragen.

(§. 1228, M. Abt. 24, 1415.) Die Auswechslung eines schadhafsten Kesselliebes in der Badeanlage des Wiener Bürger-versorgungshauses im bedeckten Kostenbetrage 4,280.400 K wird genehmigt. Mit der Durchführung der Arbeiten wird die „Draht“, Heizungsanlagen- und Apparatebau-A.-G., betraut.

(§. 1230, M. Abt. 24, 1407.) Die Instandsetzung der Heizanlagen in den im vorgelegten Verzeichnisse angeführten Schulen und Amtshäuser wird mit dem bedeckten Betrags von 280 Millionen Kronen genehmigt und die Durchführung der Arbeiten den städtischen Werkstätten übertragen.

(§. 1241, M. Abt. 27, 1227.) Die Einrichtung der elektrischen Beleuchtung in den Räumen des städtischen Archives wird mit einem bedeckten Kostenbetrage von 6 Millionen Kronen genehmigt und das Stadtbauamt ermächtigt, die notwendigen Materialien im kurzen Wege zu beschaffen.

(§. 1245, M. Abt. 24, 1433.) Die Instandsetzung der Feßen in den städtischen Schulen des 16. Bezirkes wird mit einem bedeckten Kostenbetrage von 20.6 Millionen Kronen genehmigt. Die Arbeiten sind von der städtischen Werkstätte auszuführen.

(§. 1247, M. Abt. 24, 1425.) Die Instandsetzung einiger Dampfwarmöfen der Heizanlage 1. Neues Rathaus wird mit einem bedeckten Kostenbetrage von 7 Millionen Kronen genehmigt und die Durchführung der Arbeiten der Firma Johannes Haag übertragen.

(§. 1248, M. Abt. 24, 1438.) Die Instandsetzung der Feßen im städtischen Jugendamte 8. Laudongasse 5 wird mit einem bedeckten Kostenbetrage von 2 Millionen Kronen genehmigt.

Die Arbeiten sind von der städtischen Werkstätte auszuführen.

(§. 1249, M. Abt. 24, 1456.) Die bei der Erneuerung der Herdplatte im IV. städtischen Waisenhanse aufgelaufenen bedeckten Mehrkosten von 415.000 K werden genehmigt.

(§. 1275, M. Abt. 27, 2568.) Für die Fortsetzung der Zinkdrahtauswechslungen auf dem Raschmarke wird ein bedeckter Sachkredit von 30 Millionen Kronen genehmigt. Die Durchführung der Arbeit wird den Oesterreichischen Siemens-Schuckertwerken übertragen.

Berichterstatter Ob. StadtbauM. Ing. B r a b b e e :

(§. 1221, M. Abt. 30, 2699.) Der Anlauf von Werkzeugmaschinen für die Hauptwerkstätte des Lastkraftwagenbetriebes im 20. Bezirke wird nach den Anträgen der Direktion des städtischen Fuhrwerksbetriebes genehmigt und die Lieferung der Firma Richard Mittler & Komp. übertragen.

(§. 1258, M. Abt. 30, 2729.) Die zwischen der Stiftskanzlei des Chorherrenstiftes Klosterneuburg und der Direktion des städtischen Fuhrwerksbetriebes über die Verlängerung des Bestandvertrages bezüglich der Biegenschaft am Großen Bruchhausen im 2. Bezirke getroffene vorläufige Vereinbarung wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

Berichterstatter Techn. Zentr. Insp. Ing. N u m l e r :

(§. 1228, M. Abt. 25, 1272.) Der Abschluß einer Brand-schadenversicherung für den Wäschereibetrieb 12. Schwenkgasse auf Grundlage des vorliegenden Angebotes der städtischen Versicherungs-anstalt zum bedeckten Kostenbetrage von jährlich 10,473.266 K wird genehmigt.

Dem Gemeinderate werden folgende Geschäftsstücke vorgelegt:

Berichterstatter StM. Siegel:

(§. 1150, M. Abt. 13 a, 1766.) Entwurfsvorlage für den Bau einer Aufbahrungshalle am Zentralfriedhofe.

(§. 1216, M. Abt. 32, 1048.) Anlauf des Kalt- und Schotterwerkes Kaltbrunn in Kaltenleutgeben.

(§. 1235, BauD. 1451.) Entwurfsvorlage für die Stodwerksaufsetzung auf die Doppelvolkschule im 19. Bezirke In der Krim 6.

(§. 1242, M. Abt. 26, 2560.) Zuschußkredit für Erhaltungsarbeiten und bauliche Herstellungen in eingemieteten Häusern.

Berichterstatter M. S c h n e i d e r :

(§. 1274, M. Abt. 28, 1400.) Asphaltumlegung in der Eschenbachgasse von der Ringstraße bis zum Getreidemarkt; Revirement.

(§. 1280, M. Abt. 28, 610.) Holzjampflasterung im 2. Bezirke, Obere Augartenstraße, Kleine Pfarrgasse und im 9. Bezirke, Alferbachstraße; Revirement.

(§. 1212, M. Abt. 24, 1434.) Einbau einer Economiseranlage im Jörgerbad; Zuschußkredit.

(§. 1243, M. Abt. 22/G, 687.) Umwandlung des Donaufelder Friedhofes in eine Gartenanlage.

(§. 1250, M. Abt. 22, 992.) Umwandlung des Floridsdorfer Friedhofes in eine Gartenanlage.

Berichterstatter M. S c h ü z :

(§. 1028, M. Abt. 18, 1062.) Paulinienabänderung im 19. Bezirke, Huschlagasse.

(§. 1238, Lgh. 637.) Baubewilligung für ein neues Werkstättengebäude der städtischen Lagerhäuser in der Prateranlage.

(§. 1239, M. Abt. 40, 331.) Baubewilligung zur Erweiterung der Pflaumenetwage der städtischen Lagerhäuser.

Bezirksvertretungen.

11. Gemeindebezirk, Simmering.

Öeffentliche Sitzung vom 6. Juni 1923.

Vorsitzender: W. Eduard Pantucek.

Schriftführer: Kanzleileiter Verw. Sect. Pirko.

Rudolf Worosta, Schneidermeister, wurde als Ersatzmitglied für den Ortschulrat des 11. Bezirkes gewählt.

Die Wre. M u h r h o f e r und K r a m m e r beantragen, die Kanalisierung von der Schule am Münnichplatz bis zur Schule am Hädplatz in Kaiser-Ebersdorf raschestens in Angriff zu nehmen. (A n g e n o m m e n.)

W. M e d w e d beantragt die Wiedereinführung der seit Kriegsausbruch eingestellten Straßenbahnlinie 74; W. K i e s a ersucht gleichzeitig den Vorsitzenden, die seinerzeit beantragte Verlängerung der 6er Linie von der Endstation in der Grillgasse über Krausegasse bis zum Elektrizitätswerke am Donaukanal zu urgieren. Der V o r s i z e n d e regt an, bezüglich der Wiedereinführung der 74er Linie der städtischen Straßenbahnen auch das Einbernehmen mit der Bezirksvertretung des 8. Bezirkes zwecks Beschlußfassung zu pflegen.

W. F e l i n e k ersucht den Vorsitzenden zu erwirken, daß zwecks Regelung des Verkehrs für die Fußgänger, beziehungsweise Herstellung einer Uebergangsmöglichkeit für letztere über die Geleiseanlage in der verlängerten Molitorgasse zum Schlachthause in St. Marx ein Lokalaugenschein anberaunt werde.

14. Gemeindebezirk, Rudolfsheim.

Öffentliche Sitzung vom 15. Juni 1928.

Vorsitzender: OB. Karl Frey.

Schriftführer: Kanzleileiter Pallinger.

Der Bezirksvorsteher macht Mitteilung von einer Spende per 301.500 K, welche durch GR. Hellmann überreicht wurde.

An Sühnegelder sind eingelangt: 140.000 K für die Armen des Bezirkes und 50.000 K für die Wiener Freiwillige Rettungsgesellschaft.

OB. Komarek wünscht, daß in allen Bezirken Wiens ein gleichmäßiger Vorgang bei der Erteilung von Bewilligungen für fliegende Standplätze eingeführt werde. Der Vorsitzende erwidert hierauf, daß die Bewilligung solcher Verkaufsstände eine Angelegenheit eines jeden Bezirkes bleiben soll und beantragt, da eine einheitliche Vorschrift nicht empfehlenswert wäre, diese Ansuchen nach den bisherigen Bestimmungen zu behandeln.

In den Ortschulrat sind eingetreten Karl Bauer und Johann Blüml.

Als Ersatzmänner wurden gewählt: Karl Cemernjat, Oberlehrer, und Alexander Nowak, Beamter.

Allgemeine Nachrichten.

Lebensmittelverkehr.

Marktbericht über die Woche vom 1. bis 7. Juli 1928.

In der Berichtwoche erhielten die Märkte von Gemüse und Grünwaren eine Gesamtlieferung von 23.817 q, das ist um 7657 q mehr als in der Vorwoche. An Auslandsgemüse beherrschten den Markt hauptsächlich Fisiolen, Gurken und Paradeiser, die aus Italien und Ungarn eingelangt sind. Die Gärtnersfrühmärkte im 4. Bezirke waren stets reichlich beschickt. Von den einzelnen Gemüsesorten standen genügende Mengen zur Verfügung. Auf dem Raschmarkte notierten die wichtigsten Gemüsesorten im Kleinen: Gärtnersalat 100 bis 480 K, Kochsalat 240 bis 480 K, Kohlrabi prima 400 bis 700 K, sekunda 160 bis 300 K, Kohl prima 500 bis 1000 K, sekunda 240 bis 500 K, Kraut 1200 bis 2400 K per Stück, ungarische grüne Erbsen 2400 bis 3500 K tschechische 1800 bis 2400 K, einheimische 2000 bis 5000 K, ungarische grüne Fisiolen 3400 bis 7000 K, burgenländische 6500 bis 7000 K, ungarische Spargelbohnen 5500 bis 7000 K, ungarische Gurken 3500 bis 7000 K, italienische 3800 bis 7000 K, Neuseeländer Spinat 6000 bis 8000 K, Blätterspinat 3400 bis 6000 K, Spargel 8000 bis 14.000 K per 1 kg.

Die Kartoffelanlieferung belief sich in der abgelaufenen Woche auf 12.187 q, das ist um 8011 q mehr als in der Vorwoche. Im Laufe der Woche setzten größere Zufuhren inländischer Frühkartoffel seitens ländlicher Produzenten ein, welcher Umstand ziemlich Preisnachlässe zur Folge hatte. Auf dem Raschmarkte notierten im Kleinhandel: italienische Frühkartoffel 1600 bis 2400 K, vorjährige einheimische 1000 bis 1200 K per 1 kg.

Die Eieranlieferung belief sich auf 1.051.000 Stück, das ist um 99.400 Stück mehr als in der Vorwoche. Mit Eiern waren die Märkte genügend versorgt, die Preise blieben im allgemeinen in derselben Preisspannung wie in der Vorwoche. Im Kleinhandel notierten Eier 1350 bis 1450 K per Stück.

Von Butter langten insgesamt 198.6 q, das ist um 3 q weniger als in der Vorwoche ein. Die Buttervorräte waren bedarf-

bedeckend. Die Butterpreise blieben im Vergleiche zur Vorwoche unverändert. Auf dem Raschmarkte notierte im Kleinhandel: Teerbutter 56.000 bis 64.000 K, Tischbutter 50.000 bis 56.000 K, Kochbutter 420.000 bis 48.000 K per 1 kg.

Obstzufuhren: 8640 q, das ist um 202 q mehr als in der Vorwoche. Aus Niederösterreich wurden an Obst in der abgelaufenen Woche hauptsächlich Kirschen und Birnen zum Markte gebracht. Aus Ungarn und den Burgenlande langten reichliche Zufuhren an Weichseln, Marillen, Ribisel, Stachelbeeren und in geringeren Mengen Äpfel und Birnen ein. Gering waren die Zufuhren an steirischen und burgenländischen Heidelbeeren. Von italienischen Obst wurden geringe Vorräte Pfirsichen, Marillen, Pflaumen und Birnen feilgeboten. Von Ananasbeeren kamen die letzten Vorräte zum Verlaufe. Walderdbeeren und Himbeeren, die nur als Verpackung in kleineren Quantitäten auf dem Raschmarkte erschienen, erfreuten sich eines regen Zuspruchs. Auf dem Raschmarkte notierten im Kleinhandel: ungarische Kirschen 10.000 bis 16.000 K, burgenländische 7000 bis 12.000, Einsiederkirschen 12.000 bis 16.000 K, ungarische große Weichsel 7000 bis 14.000 K, kleine 3400 bis 6000 K, italienische Pfirsiche 10.000 bis 24.000 K, habarierte 4000 bis 9000 K, italienische gelbe und blaue Pflaumen 7000 bis 10.000 K, italienische Marillen 9000 bis 14.000 K, ungarische 7000 bis 14.000 K, Ribisel 4500 bis 7000 K, Heidelbeeren 5500 bis 8000 K, ungarische Äpfel 6000 bis 9000 K, ungarische Birnen 7000 bis 9000 K per 1 kg im Kleinen.

Von Agrumen langten nur insgesamt 120 Kisten, das ist um 10 Kisten weniger als in der Vorwoche ein. Auf dem Raschmarkte sind in dieser Woche die Zufuhren an Orangen und Zitronen ausgeblieben. Zitronen notierten 400 bis 700 K per Stück im Kleinhandel.

Bunehmend waren die Zufuhren an Pilzen, und zwar Röllingen und Herrenpilzen. Insgesamt kamen 23 q, das ist um 9.7 q mehr als in der Vorwoche zum Markte. Auf dem Raschmarkte notierten im Kleinhandel: Herrenpilze 24.000 bis 35.000 K, Eierchwämme 16.000 bis 22.000 K per 1 kg.

Im Vergleiche zur Vorwoche wurden auf den dieswöchentlichen Rindermärkten um 847 Stück weniger aufgetrieben. Auf dem Hauptmarkte wurden bei schwachem Verkehre sämtliche Rindergattungen um 1000 bis 1500 K per 1 kg teurer. Auf dem Raschmarkte wurden bei flauem Verkehre zu schwach behaupteten Montagspreisen verkauft. Es notierten: Ochsen 10.300 bis 17.000 K, Stiere 10.700 bis 16.200 K, Kühe 10.500 bis 15.000 K, Büffel 9000 bis 13.000 K, Weinvieh 6500 bis 10.800 K per 1 kg.

Auf den Jung- und Stachviehmärkten wurden im Vergleiche zur Vorwoche um 89 lebende Kälber weniger, dagegen um 152 weibner Kälber mehr zugeführt. Bei ruhigem Geschäftsgange verbilligten sich lebende und weibner Kälber um 1000 K, weibner Kälber, minderer Qualität um 1500 K, weibner Fleisch- und Fettschweine um 1000 K per 1 kg. Es notierten: lebende Kälber 16.000 bis 23.500 K, weibner 18.000 bis 25.000 K, lebende Lämmer 8000 bis 10.000 K, ausgeweidete 12.000 bis 18.000 K, ausgeweidete Ritz 8000 bis 19.000 K, ausgeweidete Ziegen 5000 bis 12.000 K, ausgeweidete Schafe 8000 bis 16.000 K, ausgeweidete Fleischschweine 26.000 bis 33.000 K, ausgeweidete Fettschweine 29.000 bis 30.700 K per 1 kg.

Auf den Vorstenviehmärkten wurden gegen die Vorwoche um 135 Fleischschweine weniger, hingegen um 500 Fettschweine mehr aufgetrieben. Bei lebhaftem Marktverkehre wurden Fleischschweine um 500 bis 1000 K billiger, Fettschweine zu fest behaupteten Vorwochenpreisen verkauft. Auf dem Raschmarkte konnten Fettschweine bei flauem Verkehre um 1000 K per 1 kg billiger abgegeben werden. Es notierten: Fleischschweine um 25.500 bis 30.000 K, Fettschweine 24.000 bis 27.000 K per 1 kg.

Bleche - Winiwarter - Bleiwaren

Die Schafmärkte waren mit 290 Stück besetzt. Schafe notierten 7000 bis 13.000 K, das ist um 1000 K billiger als in der Vorwoche.

Die Bahnzufuhren auf dem Zentralfleischmarke in der Großmarkthalle wiesen eine Vermehrung von 30 Tonnen auf. Im Vergleiche zur Vorwoche notierten im Großhandel billiger: Rälber um 1000 K (20.000 bis 26.000 K), Fleischschweine um 1000 K (27.000 bis 33.000 K); teurerer: Rindfleisch um 1000 K (14.500 bis 27.000 K), Kalbfleisch um 1000 K (22.000 bis 30.000 K).

Im Kleinverlaufe notierten im Vergleiche zur Vorwoche billiger: Kalbfleisch um 1000 K (22.000 bis 33.000 K), Schlegel, Schnitzel (42.000 bis 54.000 K), Schafleisch um 2000 K (14.000 bis 30.000 K); teurerer notierten Rindfleisch in den minderen Qualitäten um 1000 K (16.000 bis 30.000 K mit Zugwage), Speck um 1000 K (28.000 bis 31.000 K), Bauchfisz um 2000 K (32.000 bis 36.000 K) per 1 kg.

Der Fisch-, Geflügel- und Wildbreitmarkt war nahezu um die Hälfte schwächer besetzt als in der Vorwoche. Die zugeführten Seefische stammten nur aus den hiesigen Lagerbeständen der Nordseefischerei.

Auf dem Zentralfleischmarke beliefen sich die Zufuhren auf: Weißfische 210 kg zu 15.000 K im großen; Schille, tot, jugoslawische und ungarische 418 kg zu 45.000 bis 100.000 K im kleinen, Werfinge 120 kg zu 15.000 K im großen, Karpfen, lebend, jugoslawische 332 kg zu 24.000 bis 27.000 K im großen, Hechte, lebend, jugoslawische, 167 kg zu 20.000 bis 26.000 K im kleinen, Forellen, lebend, oberösterreichische, 300 kg zu 90.000 bis 100.000 K im kleinen, Brachse, oberösterreichische, 80 kg zu 18.000 bis 20.000 K im kleinen, Barben, jugoslawische 22 kg zu 22.000 K im großen.

Baubewegung

vom 7. bis 10. Juli 1923.

(Die in Klammern eingestellten Zahlen sind die Geschäftsnummern der Aktenstücke der Abteilungen 36 und 40 des Magistrates für den 1. bis 9. und 20. Bezirk. — Für den 10. bis 19. und 21. Bezirk bedeuten die eingeklammerten Zahlen die Geschäftsnummern der betreffenden magistratischen Bezirksämter)

Gesuche um Baubewilligungen:

Neubauten.

17. Bezirk: Doppelvilla, Pointengasse-Andergasse, Einl.-Z. 1017, Kat.-Parz. 427, von Jean van Luppen, vertreten durch Karl Hayböck, 3. Seidlgasse 31, Bauführer Ing. Detoma & Swittale, Baumeister (7048).
19. Bezirk: Familienhaus, Daringergasse 5, von Franz Sebeher, Wärtzgasse 1, Bauführer Anton Trnka (3538).

Zubauten.

16. Bezirk: Werkstätte, Rückertgasse 17, von Piny & Kay's Nachfolger, Rückertgasse 17, Bauführer „Siler“, G. m. b. H. (12803).
17. Bezirk: Schuppen, Altszeile, Einl.-Z. 257, Grundbuch Dornbach, Kat.-Parz. 21/5, von August Warchalowski, Dornbacher Straße 62, Bauführer Herm. Otte A.-G. Holzwerke (7098).
- „ „ Auswechslung eines Dachstuhles und Einbau von Mansardenzimmern, Winkergasse 3, von Wilhelm Brüdner, Bauunternehmung H. Hausmann & Komp. (7316).
19. Bezirk: Mooslackengasse 17, von der „Elektra“-Apparatenbauges. m. b. H., ebenda, Bauführer Fuchsig & Komp. (3537).
- „ „ Cobenzlgasse 54, von Dr. Robert und Anna Lang, ebenda, Bauführer Adolf Micheroli (3596).
- „ „ Pyrlergasse 36, von Bruder Kunz, Potornygasse 7, Bauführer Adolf Micheroli (3622).

Stoßwerkbaufestsetzungen.

19. Bezirk: Saileräckergasse 34, von Adolf und Philippine Micheroli, Döblinger Hauptstraße 21, Bauführer Adolf Micheroli (3595).
- „ „ In der Krim 6, von der Gemeinde Wien, M. Abt. 26, Bauführer Charwot & Wapfel (3623).

Diverse geringere Bauten.

17. Bezirk: Hernasser Hauptstraße 24/26, von Michael Weisner, Bauführer Johann Landoys, Architekt (7163).
19. Bezirk: Büllrothstraße 18, von Emanuel und Dorothea Bund, ebenda, Bauführer Viktor Klima (3569).
- „ „ Peter Jordan-Straße, von Josefa Feit, Rodbergasse 17 a (3498).
- „ „ Halteraugasse 3, von Karl Fitz, Bockstraße 54, Bauführer Karl Schulla (3606).
- „ „ Peter Jordan-Straße—Blaasstraße, von Verta Lugendhaft, ebenda, Bauführer die Deferr.-ung. Baugesellschaft (3377).

Abstrierungen.

16. Bezirk: Hubergasse 2, von Gustav Heimer, ebenda, Bauführer Josef Schwarz (12930).
17. Bezirk: Röhbergasse 20, von Franz Zuschmann, Bauführer Andreas Keul, Architekt (7099).
- „ „ Hernasser Hauptstraße 15, von Arnold Barber (7394).

Renovierungen.

17. Bezirk: Hernasser Hauptstraße 19, von Franz Jensch, Stadtbaumeister, Bauführer derselbe (2040).
- „ „ Antonigasse 77, von Matthias Pöschl, Stadtmaurermeister, Bauführer derselbe (2041).
- „ „ Hernasser Pfarrkirche, von Karl Haas, Baumeister (2111).
- „ „ Hernasser Hauptstraße 113, städtische Schule, von Robert Haupt, Stadtbaumeister (2152).
- „ „ Rindermannngasse, städtische Schule, von Lubovský, Baumeister.
- „ „ Zörgerstraße 33, städtische Schule, von Himmel, Baumeister.
- „ „ Hernasser Hauptstraße 100, von Bök, Baumeister.
19. Bezirk: Heiligenstädter Straße 78, von Haus Möller (Leitergerüst) (744).
- „ „ Ruzwaldgasse 7, von Joh. Kratochwil (Leitergerüst) (747 und 762).
- „ „ Felix Mottl-Straße 47, von Josef Eder (Leitergerüst) (771).
- „ „ Potornygasse 23, von Karl Michna (Leitergerüst) (797).
- „ „ Büllrothstraße 26, von A. Klimar (Leitergerüst) (813).
- „ „ Silbergasse 9, von Karl Vogelinger (Leitergerüst) (834).
- „ „ Weilgasse 3, von Franz Brusenbauch (Leitergerüst) (852).
- „ „ Cottagegasse 64, von Karl Haas (863).

Gesuche um Baukostenbestimmung, beziehungsweise um Bekanntgabe der Ausdehnung der Baukosten wurden überreicht:

19. Bezirk: Scheibengasse, von der Vaterländischen Baugesellschaft (762).
- „ „ Kreindlgasse 25, von der Unionbaugesellschaft (866).
- „ „ Daringergasse 5, von Anton Trnka (862).

Arbeiten und Lieferungen.

Die Behörde (Pläne, Profile, Ausmaß, Kostenanschläge, Bedingungen u. s. w.) können, falls nicht etwas anderes angegeben ist, in der betreffenden Magistratsbauabteilung während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden. — Die Bedingungen können, insofern sie überhaupt verlässlich sind, bei der städtischen Hauptkassa zu den festgesetzten Preisen bezogen werden. — Die Angebote sind in der in den Bedingungen vorgeschriebenen Form zu überreichen. — Auf verspätet einlangende oder nicht vorschriftsmäßig abgefasste Angebote wird keine Rücksicht genommen. — Der Gemeinde bleibt die freie Auswahl unter den Bewerbern, aber auch die Ablehnung aller Angebote gewahrt. — Nähere Auskünfte werden in der betreffenden Magistrats- oder Magistratsbauabteilung erteilt.

Anbotausreibungen.

M. Abt. 27, 2821.

Wasserleitungseinrichtung in der Siedlung Ragran.

Anbotverhandlung am 16. Juli, 10 Uhr, im Vortraume der M. Abt. 27, 1. Rathaus, 8. Stiege, Mezzanin.

M. Abt. 26, 3181.

Anstreicher-, Bauvergleger-, Dachdecker-, Bauhölzler- und Bautischlerarbeiten im Amtshause 15. Friedrichsplatz—Rosinagasse—Gasgasse—Staglgasse.

Anbotverhandlung am 17. Juli, 9 Uhr, in der M. Abt. 26, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 36.

Portlandzement, Weißstück-Kalk, Mauer- u. Dachziegel, Bau-, Tischler- u. Dimensionsholz u. alle Baumaterialien liefert prompt
„HOLBAG“ ; **HOLZ- UND BAUSTOFFINDUSTRIE GES. M. B. H.**
 ; **Wien, I., Wildpretmarkt 2.** — Telefon: 67-5-60 Serie.

M. Abt. 23, 1296.

Glaserarbeiten für den Volkswohnbau 2. Engerthstraße—Wachaustraße—Jungstraße.

Anbotverhandlung am 18. Juli, 9 Uhr, in der M. Abt. 23, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 37.

M. Abt. 23, 1298.

Erd- und Baumeisterarbeiten für den Bau 9. Röggergasse.

Anbotverhandlung am 19. Juli, 9 Uhr, in der M. Abt. 23.

Kalendarium.

Die in Klammern beigezeichnete Zahl bezeichnet jedes Heft des Amtsblattes, in welchem die Anbotauschreibung ausführlich enthalten ist.

12. Juli, 10 Uhr. (M. Abt. 24.) Maschinelle Einrichtung und Kessellieferung für das Volksbad 16. Bachgasse 12 (Heft 48).
— 9 Uhr. (M. Abt. 27.) Elektrische Installationsarbeiten für das Amtshaus des 14. und 15. Bezirkes (Heft 54).
— 10 Uhr. (M. Abt. 33.) Anstreicherarbeiten am Tragwerke der Brigittabrücke über den Donautanal (Heft 53).
13. Juli, 9 Uhr. (M. Abt. 23.) Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Bau der Kinderübernahmestelle im 9. Bezirke. (Heft 53).
— 10 Uhr. (M. Abt. 23.) Glaserarbeiten für den Volkswohnbau 17. Valderichgasse (Heft 54).
14. Juli, 9 Uhr. (M. Abt. 26.) Schlosserarbeiten für die Stockwerksaufhebung auf der Schule 19. In der Krim 6 (Heft 54).
— 9 Uhr. (M. Abt. 23.) Anstreicherarbeiten für die Volkswohnbauten 2. Engerthstraße—Wachaustraße—Jungstraße (Heft 54).
16. Juli, 11 Uhr. (M. Abt. 27.) Gas-, Wasser- und Aborteinrichtungen in den Kleinwohnungsbauten 21. Justgasse (Heft 53).
— 10 Uhr. (M. Abt. 27.) Wasserleitungsanlage in der Siedlung Ragran (Heft 55).
17. Juli, 9 Uhr. (M. Abt. 26.) Anstreicher-, Bauspengler-, Dachdecker-, Bauschlosser- und Bautischlerarbeiten im Amtshaus 15. Friedrichsplatz—Rosinagasse—Gasgasse—Staglgasse (Heft 55).
18. Juli, 9 Uhr. (M. Abt. 23.) Glaserarbeiten für den Volkswohnbau 2. Engerthstraße—Wachaustraße—Jungstraße (Heft 55).
19. Juli, 9 Uhr. (M. Abt. 23.) Erd- und Baumeisterarbeiten für den Bau 9. Röggergasse (Heft 55).

Ergebnisse.

Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Ausbau des Fuchsenfeldhofes im 12. Bezirke.

Anbotverhandlung am 9. Juli (M. Abt. 23, 1218).

Es offerierten:

Eduard Fernhart 10.239.313.000 K, W. Göllis 8.082.337.395 K, Wiener Baugesellschaft 7.837.253.778 K, „Grundstein“ 5.971.984.720 K, Anzahlung 20%, Allgemeine österreichische Baugesellschaft 8.221.180.699 K, Edmund Meißner 7.271.021.970 K, Alfons Klappholz 6.189.892.754 K, Reformbaugesellschaft 5.957.114.891 K, Karl Korn, A.-G., 7.473.234.726 K, Sechtl & Komp. 6.728.992.506 K, Vaterländische Baugesellschaft 6.325.018.560 K, S. Kella & Komp. 7.070.038.173 K, Janesch & Schnell 6.459.782.100 K, Ernst Uthemann 6.926.684.330 K.

Schlosserarbeiten für den Bau XI. Bezirk an der Weißenböckstraße.

Anbotverhandlung am 6. Juli (M. Abt. 93, 1216).

Es offerierten in Kronen: Josef Lang 153.670.000 in Messing, 148.022.000 in Eisen, 50% Anzahlung; „Prog“, Produktivgenossenschaft der Siedler im Lainzer Tiergarten 167.345.784 in Eisen, 178.092.162 in Messing, 60% Materialanzahlung; Johann Sommer 156.691.300 in Messing,

50% Anzahlung; R. Schneider und J. Bawrowek 178.396.400 in Messing, 33% Anzahlung; Johann Weiberth 153.668.000 in Messing; Josef Hamata, 157.648.000 in Messing, 153.376.000 in Eisen, Minus 2%; Gustav Schwarz, 164.342.000 in Messing, 50% Anzahlung; Franz Vidla 185.379.600 in Messing, 50% Anzahlung; Sandor Dreiner 187.220.000 in Messing, 50% Anzahlung; Alfons Klappholz 165.299.372 in Messing; Siedlungsgenossenschaft Altmanndorf—Hekendorf 184.710.000 in Eisen, 198.986.000 in Messing.

(Kapitalvermehrung der Verkehrsbank.) Auf Grund des Beschlusses der Generalversammlung der Allgemeinen Verkehrsbank vom 25. Mai d. J., das Aktienkapital durch Neuausgabe von 1.096.000 Stück Aktien à 1600 K Nominale auf 7 Milliarden zu erhöhen, wurde bereits anfangs dieses Monats ein Teilbetrag von 440.200 Stück zu einem den Börsenkurs übersteigenden Preise freihändig an ein Syndikat begeben, das diese Stücke vereinbarungsgemäß im Auslande platziert hat. Nunmehr geht die Verkehrsbank daran, den Aktionären 655.800 Stück neue ab 1. Jänner d. J. dividendenberechtigte Aktien im Verhältnis von 5 alten zu einer neuen Aktie zum Kurse von 80.000 K tel quel anzubieten. Das Bezugsrecht ist in der Zeit vom 2. bis einschließlich 11. Juli d. J. auszuüben. Nach durchgeführter Kapitalvermehrung werden Kapital und offene Reserven der Verkehrsbank über 110 Milliarden Kronen betragen. 916

Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.

Gewerbenunternehmungen.

25. Mai 1923.

Barta Emil, Kaffeehandlung, 18. Schulgasse 61. — Bloch Ferdinand, Alleinhaber der Firma Ferdinand Bloch, Holz- und Kohlenhandel im großen, 6. Neustiftgasse 6. — Böhm Antonia, Lebensmittelhandel, 8. Lange Gasse 30. — Braß Walter, Alleinhaber der Firma Anton Dito, Leinen- und Baumwollwarenerzeugung, 1. Rudolfplatz 2. — Cehal Anton, Baumeister, 1. Minoritenplatz 4. — „Corium“, Luxuslebenswarengesellschaft m. b. H., Tischlergewerbe, 6. Mollardgasse 11. — Csernak Elisabeth, Handel mit Zuderbäckereiwaren, Konditen, Fruchtsäften und Gefrornem, 8. Alberggasse 19. — Ehrenfeld & Komp., Handel mit landwirtschaftlichen und Molkereiprodukten, 3. Esterplatz 6. — Ehrenfeld & Komp., Handelsagentur, 3. Esterplatz 6. — Edstein Susanna, Wäschwarenerzeugung, 15. Hanglühgasse 4. — „Favorit“, Motorfahräder, Josef Wild & Kaspar Wilburger, Mechanikergewerbe, 6. Mollardgasse 63. — Feyrer Hugo, Bäcker, 19. Arbesbachgasse 15. — Fischer Franz, Gemüsegärtner, 11. 5te Haidequerstraße 235. — Flascher Adolf, Handel mit Lebensmitteln, 3. Rennweg 77. — Gabler Leopold, Photograph, 15. Sperrgasse 5. — Gerler Leopold, Handel mit Lebens- und Genussmitteln, Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes und Flaschenbier, 13. Sechshäuser Straße 89. — Grandy Josef, Mechaniker, 8. Landongasse 26. — Grasmilch Adalbert, Erzeugung von Fischereigeräten aus Bambusrohren, 13. Wolfersbergstraße 1. — Grill Marie, Marktwirkalienhandel, 16. Johann Nepomuk Berger-Platz 9. — Hagenbühler Marie, Handel mit Schnittwaren, 3. Barichgasse 17. — Haller Alois, Lebensmittelhandel, 8. Buchfeldgasse 13. — Hed Robert, Buch-, Kunsthandel und Kunstverlag, 1. Rärntnering 12. — Heller Karl, Handel mit Kurz- und Galanteriewaren, 15. Viktoriagasse 3. — Herzka, Uza & Komp., Mechanikergewerbe, 13. Viktoriastraße 14. — Herzog Emanuel, Kommissionshandel mit Gold- und Silberwaren, 1. Fischersteige 4. — Hiller Hedwig, Modistengewerbe, 1. Gonzagagasse 9. — Singer Leopold, Gemüsegärtner, 11. 8te Haidequerstraße 230. — Hofmann Elsa, Antiquitätenhandel, 3. Dapontgasse 13. — Hutterer Helene, Konditenverfeiner, 6. Kasernengasse 24. — Hylsky Franz, Kleidermacher, 16. Speckbachergasse 32. — Keibl Ferdinand, Ges. m. b. H., Handel mit Automobilen und dazugehörigen Artikeln, 3. Landstraßer Hauptstraße 128. — Kiefer Marie, Marktfahrgewerbe, 16. Seitenberggasse 7. — Konečný Anna, Wandlerhandel, 3. Klimschgasse 32. — Kopinitz Paula, Marktfahrgewerbe, 15. Klementingasse 4. — Korntner Theresia, Wäschwarenerzeugung, 16. Konstantingasse 1. — Kratky Rudolf, Gastwirt, 1. Franziskanerplatz 3. — Lazarus Karl, Handel mit Kurzwaren, 16. Nausagegasse 32. — Lebrach Johanna, Wäschwarenerzeugung, 15. Veingasse 27. — Linsboth Rudolf, Handel mit Butter und Eiern, 15. Preisinggasse 39. — Lunzer Ernestine, Handelsagentur, 3. Rabekthstraße 20. — Molnar Edmund, Handel mit Landesprodukten im großen, 3. Ungargasse 37. — Muhr August, Handel mit Juwelen, 1. Raugensteinergasse 3. — Negraschle Hubert, Schuhmacher, 19. Sieveringer Straße 174. — Niederösterreichischer Landesverein für Jugend- und Kriegerhinterbliebenenfürsorge, Verlags- und Versandbuchhandlung, 1. Drahtgasse 3. — Pengler Katharina, Milchhandel und Molkerei, 17. Fernasser Hauptstraße 55. — Pfeiffer Franz, Handel mit Butter und Eiern, 3. Invalidenstraße 2, Viktualienhalle. — Pleschitzky Jda, Kleinhandel mit Brennmaterialien, 15. Sperrgasse 23. — „Pneusol“, Gummibefestigungsgesellschaft m. b. H., Anbringung von Sohlen und Absätzen aus Gummi, von Sohlenplatten auf Schuhen, Reparatur von Gummisohlen, 3. Baumgasse 37. — Potitschek Josef, Marktfahrer, 3. Hegergasse 28. — Prinz Josef, Gemüse-

STROM & GELD SPART

675



gärtner, 11. Fuchsbrennstraße 21. — Pechinger Rachel, Erzeugung von Damenkleidmachergewerbe, 15. Goldschlagstraße 18. — Richter Hermine, Damenkleidmachergewerbe, 15. Goldschlagstraße 18. — Rist Alois Franz, Handelsagentur, 15. Mariaböser Straße 167. — Rufeisen Josef, Gastwirts-gewerbe, 1. Stubenring 18. — Schelle Emilie, Musikergewerbe, 15. Sperr-gasse 5. — Schiellin Adele, Handel mit Modistengutgehör im großen, 15. Maria-böser Straße 185. — Schögl Franz, Kleinhandel mit Brennmaterialien, 17. Klopstockgasse 52. — Schneider Hans, Baumeister, 18. Geyngasse 72. — Schwarz Otto, Handstrickerei, Handhättelei und Knäpferei, 3. Haidingergasse 23. — Seidmann Charlotte, Wäschewarenherzeugung, 8. Pfeilgasse 29. — Stanzl Alfons, Fischhandel, 3. Erdbergstraße 16. — Sturm Janaz, Erzeugung von Kinderlustballons, 3. Reissnerstraße 22. — Todesco W., Café-Konditorei, Kaffeeschmuckgewerbe, 1. Rabensteig 2/4. — Trebitsch Heinrich, Lederhandel, 3. Kundmangasse 34. — Trunk Katharina, Kleinhandel mit Brennmaterialien, 3. Dießgasse 9. — Wallisch, Dr. Friedrich, Alleinhaber der Firma Europäischer Verlag Dr. Friedrich Wallisch, Verlagsbuchhandel, 8. Pfeilgasse 7. — Walter Bernard, Lebensmittelhandel, Verschleiß von Flaschenbier und Wein, 6. Gumpendorfer Straße 131. — Walter Maximilian, Anstreicher und Lackierer, 8. Blindengasse 53. — Wanek Franz, Tischler, 15. Turnerstraße 25.

26. Mai 1928.

Ariel Jakob & Komp., fabrikmäßige Erzeugung von Strick- und Wirkwaren, 7. Burggasse 110. — Bachschwall Leopold, Kupferschmied, 17. Antonigasse 63. — Barton Josefina, Frauen- und Kinderkleidmachergewerbe, 5. Stöckgasse 10. — Blaha Johanna, Modistengewerbe, 7. Neustift-gasse 101. — Buchegger Adele, Handel mit Lebensmitteln im kleinen, Haus- und Küchengeräten und sonstigen Hausbedarfartikeln, 7. Lerchenseider Straße 115. — Cermal Eduard Josef, Gastwirt, 7. Hermannsgasse 32. — Eteborstky Karl, Bücherrevision, 3. Untere Weißgärber Straße 17. — Dietrich Alfred, Photograph, 3. Untere Weißgärber Straße 9. — Dirl Franz, Gemüsegärtner, 3. Erdberger Mais 2317. — Eisenwagen Otto, Mechaniker, 7. Neubaugasse 53. — Filipek Emil, Juwelier, Gold- und Silberarbeiter, 7. Lindengasse 1. — Finkele Hans, Handelsagentur, 6. Moarbgasse 27. — Fischer Josef Marktfahrer, 3. Landstraßer Hauptstraße 11. — Fischer Selma, Wäschewarenherzeugung und Kunstfärbereigewerbe, 7. Lerchenseider Straße 9. — Fodermayer Marie, Kleidermachergewerbe, 18. Karl Beck-Gasse 25. — Fraisl Johann, Gemüsegärtner, 11. Ste Haidequerstraße 285. — Gutstein Leon rekte Reiter, Gemischtwarenhandel, 7. Burggasse 115. — Hadl Karl, Zimmer- und Dekorationsmaler, 7. Neustiftgasse 87. — Höbart Karl, Ing., Baumeister, 7. Lerchenseider Straße 63. — Höchl Adolf, Anstreicher und Lackierer, 5. Siebenbrunnengasse 18. — Hoffmann Josef, Gemüsegärtner, 11. Pfaffenau-gasse 30. — Hofste Heinrich, Ing., Handel mit Maschinen und technischen Bedarfs-artikeln, 18. Bädnerbrunnengasse 9. — Holz- und Warenverwertungsgef. m. b. H., Gemischtwarenhandel im großen, 3. Petrusgasse 16. — Jarosch Christine, Fragnergewerbe, 5. Rübberggasse 8. — Jirkowsky Konstantine, Markt-virtualienhandel, 18. Rutschermarkt. — Kappermann Leopold, Konzeptions-vertretung im eigenen Namen und für eigene Rechnung, 3. Weißgärber Rände 40. — Knofl Johann, Gemischtwaren- und Flaschenbier- und Wein-verschleiß, 7. Neustiftgasse 120. — Kubrna Ludwig, Kleidermacher, 17. Hor-mayrgasse 49. — Kysela Karl, Kupferschmied, 17. Antonigasse 63. — Lag Josef, Bücherrevision, 4. Technikerstraße 9. — Lichtenstein Alfred, Handel mit Textilwaren, Bekleidungsartikeln, Galanterie, Uhren- Gold- und Silber-waren, 3. Eslergasse 10. — Mannsbarth Franz, Handel mit Maschinen, Eisen- und Metallwaren, 3. Strohgasse 12. — Max Franz, Fragner, 18. Schopenhauerstraße 75. — Mordehay Nissim B., fabrikmäßige Erzeugung von Metallwaren, 3. Lechnergasse 13. — Piribauer Karl, Glasinstrumenten-herzeugung, 5. Krongasse 15. — Plotny Marianne, Kleidermachergewerbe, 7. Randgasse 9. — Posposil Anna, Handel mit Konfektions- und Textil-waren, 5. Wiedener Hauptstraße 104. — Preislinger Franz, Gemüsegärtner, 11. Ste. Haidequerstraße 22. — Preislinger Emilie, Verschleiß von Zuder und Zuderbäckwaren, Fruchtsäften, Kracherln und Obst, 5. Pilgrambrücke, Stadtbahnstation. — Pischeidl Adelheid, Handel mit Haus- und Küchengeräten, 17. Beheimgasse 35. — Safar Josef, offene Handelsgesellschaft, Buch-handlungskonzeption, 8. Schlüsselgasse 22. — Safar Josef, offene Handels-gesellschaft, Bücherleihanstalt, 8. Schlüsselgasse 22. — Safer Ferdinand, Bier- und Handelsgärtner, 11. Kaiser-Ebersdorfer Straße 195. — Sar Johann, Leinwandhersteller, 18. Währinger Straße 182. — Silha Karl, Gastwirts-konzeption beschränkt auf Verabreichung von heißen Getränken und Ausschank von Obstwein und Obstmost, 8. Blindengasse 46a. — Smetana Viktor, Speisewirtschaftskonzeption, 8. Josefstädter Straße 25. — Spieß Juliane, Lebensmittel- und Flaschenbierverschleiß, 5. Stolberggasse 20. — Stabile Ferdinand, Zimmermaler, 5. Hauslabgasse 40. — Stanzl Alfons, Ausbaden von Fischen zur Belieferung von Wirten und dergleichen mit Ausnahme eines Detailhandels oder direkter Konsumantenabgabe, 3. Erdbergstraße 16. — Sygall Olga, Handel mit Wirkwaren, 18. Erdtrogasse 29. — Tomazin Josef, Verschleiß von Sodawasser, Zuderwaren und Obst, 3. Landstraßer Gürtel, gegenüber Jafangasse beim Eingange zum Schweizergarten. — Vaneck Franz, Handel mit Wirk- und Textilwaren, 6. Strohbachgasse 2. — Vinnai Edgar, Handel mit Sammlerartikeln (Notzettel, Medaillen und dergleichen), 3. Sebastianplatz 7. — Vökel Josef, Kleidermacher, 17. Gebler-gasse 115. — Vyskocil Franz, Fassbinder, 19. Heiligenstädter Straße 50. — Walegg Ambrosius Udo, Handel mit Holzwaren und Klavieren, 7. Neustift-gasse 57. — Wanek Josef, Bilanz- und Bücherrevision, 5. Dießgasse 6. — Weiser Karl, Gemüsegärtner, 11. Wiener Gärten 437. — Weisker August, Gemüsegärtner, 3. Guglgasse 43. — Zwirn Salo, Handel mit Textil- und Konfektionswaren, 5. Reinprechtendorfer Straße 7.

28. Mai 1928.

Altwiener Holzmoosfabrik G. m. b. H., Erzeugung von Holzwaren aller Art, 3. Hafengasse 14. — Auracher Marie, Handel mit Eiern, Geflügel und Wildbret, 14. Anstingergasse 33. — Barries Barbara, Virtualienhandel, 14. Nobilgasse 32. — Barta Hugo, Handel mit Obst, Eiern, Grünwaren und Butter Engros und Detail, 14. Meißelstraße, Markt. — Beer Marie, Handel mit Fleischerwaren und Kopffleisch, 14. Meißelstraße, Markt. — Bisenius Marie, Lebensmittel-, Konsumwaren- und Flaschenbierverschleiß, 17. Leopold Ernst-Gasse 20. — Budel Marie, Wäschewarenherzeugung, 18. Hans Sachs-Gasse 24. — Bürger Jakob, Handelsagentur, 16. Hubergasse 9. — Butta Franziska, Marktvirtualienhandel, 14. Meißelstraße, Markt. — Czappel Franz, Handel mit Eiern, Butter, Obst, Geflügel und Grünwaren, 19. Hart-äckerstraße, erster Baum. — Czerny Alois, Anstreicher, 17. Lorenz Bayer-Platz 10. — Czerny Otto, Fleischer, 16. Liebhardtgasse 18. — Diamant Julius, Handel mit Schuhwaren und Zugehör, 14. Mariaböser Straße 204. — Dvořak Wilhelm, Straßenhandel mit Obst, Gemüse, Naturbäumen, lebendem Geflügel, Eiern und Honig, 17. Kindermannsgasse-Esterleinsplatz. — Ebner Eberhard, Marktfahrer, 17. Römberggasse 79. — Dr. Erdős Ludwig, Handels-agentur, 19. Glatzgasse 9. — Fischer Heinrich, Handel mit Wäschewaren und Kleidern, 5. Wiedner Hauptstraße 123 c. — Flegel Marie, Siederergewerbe, 14. Flegelgasse 9. — Friedl Richard, Fleischer, 17. Dornbacher Straße 66. — Gayer Hermine, Marktfahrergewerbe, 14. Josophstraße 34. — Gerstl Friederike, Handel mit Uhren-, Gold- und Silberwaren, Gegenständen aus unedlen Metallen und Steinen, 14. Märzstraße 50. — Glöck Rudolf, Kaffeerestaurant, 18. Märzstraße 103. — Haast Aloisine, Wäschewarenherzeugung, 14. Märzstraße 56. — Haizinger Josef, Lebensmittel-, Konsumwaren- und Flaschenbierverschleiß, 16. Kreitznergasse 30. — Hason Rudolf, Handel mit Uhren, Gold- und Silberwaren und Gegenständen aus edlen und unedlen Metallen, Wäsche, Wirt-, Textil- und Schuhwaren, Herren- und Knaben-kleidern, 14. Nobilgasse 39. — Hauer Ignaz, Alleinhaber der Firma Eduard Hauer & Komp., fabrikmäßige Erzeugung von Sportartikeln, 18. Schindler-gasse 46. — Heger Josef, Handel mit Obst, Gemüse, Butter, Geflügel und Eiern, 14. Meißelstraße, Markt. — Helbig & Zimmermann, offene Handelsgesellschaft, Anstreicher- und Lackierergewerbe, 17. Röhrgasse 35. — Herz Karl, fabrikmäßige Erzeugung von Schuhwaren, 3. Kardinal Nagl-Platz 8. — Hochschwiger August, Marktfahrer, 14. Goldschlagstraße 121. — Jelinek Julius, Markt-fahrer, 14. Reichsapfelgasse 19. — Kauer Katharina, Marktfahrergewerbe, 14. Pillerergasse 15. — Klacánek Rudolf, Kunstfärbereigewerbe, 14. Peching-gasse 32. — Knobl Julius, Gastwirt, 18. Geyngasse 41. — Köttig Hedwig, Handel mit Wäsche, Wirt-, Textil- und Konfektionswaren, 14. Ullmann-straße 45. — Koller Amalia, Uebernahme und Ausführung kunstgewerblicher Arbeiten, 18. Staudgasse 6. — Koller Franz, Handel mit Lebens- und Futter-mitteln, 5. Nilsdorf-Gasse 44. — Kortus & Komp., Alleinhaber Wilhelm Kortus, Gemischtwarenhandel im großen, 3. Marokkanergasse 18. — Kraupa Franziska Romana, Feilbieten von Eiern, Honig und lebendem Geflügel, 16. Heindlgasse 4. — Kraus Anna, Marktvirtualienhandel, 14. Dadergasse, Markt, Stand 366. — Kremen Leopoldine, Franzentüpfereigewerbe, 14. Diefen-bachgasse 44. — Kubizka Berta, Wäschewarenherzeugung, 14. Reichsapfelgasse 1. — Künzel Katharina Barbara, Lebensmittel-, Konsumwaren- und Flaschenbier-verschleiß, 16. Thaliastraße 90. — Kwapił Marie, Handel mit Eiern, Honig und lebendem Geflügel im Umherziehen, 14. Selzergasse 18. — Laßnig Ludmilla, Wäschewarenherzeugung, 17. Hernalser Hauptstraße 77. — Leeb Josef, Virtualien-verschleiß, 16. Riefenfeldergasse 15. — Liebling Salomon, Alleinhaber der Firma S. Liebling, Gemischtwarenhandel im großen, 16. Fröbelgasse 19. — Linsbauer Theodor, Lebensmittelhandel, 12. Tichtelgasse 21. — Ludmil Stanislaus, Zimmermaler, 16. Koppstraße 47. — Mandelbaum Hermann, Schuhmacher, 17. Neffelgasse 6. — Marecel Pauline, Marktvirtualienhandel, 14. Piller-gasse 12. — Mikolasek Franz, Handel mit Autoteilheiten und Metallwaren, 14. Felberstraße 106. — Mische Franz, Konzeption für Elektrotechnik, 17. Bergsteiggasse 8. — Micala Johann, Pferdeagentur, 14. Seckshauerstraße 49. — Nemecky Eduard Franz, Kleinuhrwerksgewerbe, 14. Seckshauer Straße 74. — Neß Rosa, Kleidermachergewerbe, 16. Schellhammergasse 9. — Oppolzer Hermine, Kunstfärberei, 14. Märzstraße 90. — Otte Rudolf, Alleinhaber der Firma Franz Bartels Nachfolger Jul. Otte und Bruder, mechanische Trikot-waren- und Wirkwarenfabrik, 17. Bergsteiggasse 7. — Gebrüder Paschowsky, fabrikmäßige Erzeugung von Möbeln und Holzwaren, 17. Wichtelgasse 53. — Panuš Franziska, Handel mit Eiern, Honig, lebendem Geflügel und natür-lichen Säuerlingen im Umherziehen, 14. Reichsapfelgasse 22. — Pfeiffer Marie, Fragnergewerbe, 5. Wiedner Hauptstraße 124. — Pistora Marie, Handel mit Landesprodukten, 14. Goldschlagstraße 125. — Pitel Johann, Kleidermacher, 16. Koppstraße 23. — Pöschader Antonia, Handel mit Landes-produkten, 14. Dreihausgasse 29. — Polorny Markus, Marktfahrer, 17. Blumen-gasse 11. — Raab Siegmund, Musiker, 14. Sueßgasse 1. — Rath Marie, Federnschmüdergewerbe, 14. Pereragasse 6. — Riedl Rudolf, Lebensmittel-, Konsumwaren- und Flaschenbierverschleiß, 16. Dooatergasse 32. — Rottensteiner Josef, Marktfahrer, 16. Seeböckgasse 23. — Salmhofer Johann, Marktfahrer, 14. Schweglerstraße 8. — Sauter Anton, Gemischtwarenhandel und Flaschen-bierverschleiß, 17. Gilngasse 1. — Schirral Katharina, Handel mit Eiern, Honig, lebendem Geflügel und natürlichen Säuerlingen im Umherziehen, 14. Weibelgasse 23. — Schleier Samuel Veruhard, Gemischtwarenhandel, 14. Sturzgasse 53. — Schmadar Anna, Lebensmittel-, Konsumwaren- und Flaschenbierhandel, 16. Riefenfeldergasse 26. — Schneider Franz, Gastwirt, 5. Kohlstraße 45. — Sebiwy Hermine, Marktfahrergewerbe, 14. Diefenbach-gasse 24. — Selig Lea, Handel mit Wäsche, Textil- und Wirtwaren, 16. Grundsteingasse 56. — Sezal Ernst Eugen, Gemischtwarenhandel und Flaschenbierverschleiß, 14. Goldschlagstraße 76. — Spiesschner Anton, Er-

zeugung von Spielwaren, Fez- und Futartikeln, 16. Panikengasse 41. — Stowasser Josefina, Kleinhandel mit Brennmaterialien, 18. Theresiengasse 13. — Stroß Jakob, offene Handelsgesellschaft, Handel mit Wein und mit gebrannten geistigen Getränken in verschlossenen Gefäßen im großen, 20. Nordwestbahnhof. — Tittler Karl, Handel mit Brennmaterialien im großen und kleinen, 14. Hütteldorfer Straße 65. — Uchit Martin, Kleidermacher, 16. Arnetzgasse 85. — Banicel Wenzel, Erzeugung von Spirituosen und Likören, 17. Hernalser Gürtel 9. — Befely Aloisia, Lebensmittel-, Konsumwaren- und Flaschenbierverschleiß, 16. Lindauergasse 29. — Weidinger Berta, Straßenhandel mit heißen Würsteln und Gebäck, 14. Linger Straße, bei der Johannesstatue. — Weiß Hygin, Fleischhauerei, 3. Schimmelgasse 23. — Winter Paul Rudolf, Alleinhaber der Firma Siegmund Winter, Erzeugung von Likören, Essig und Spirituosen, 3. Ungargasse 20. — Wirtl Johanna, Stickerieergewerbe, 5. Zentagasse 14. — Wöber Josef, Wirtsgewerbe, 17. Rokiansgasse 16. — Zeller Leopold, Handel mit Lederwaren und Reiseartikeln, 14. Ullmannstraße 59. — Zemene Marie, Krawattenhauerei, 14. Weinbartsdorfergasse 8. — Zingler Johann, Gast- und Schankgewerbe, 18. Leitnermargasse 28.

29. Mai 1923.

Aitenbichler Franz, Tapezierer, 11. Gottschallgasse 13. — Ambros Julius, Handel mit Lebensmitteln, 3. Gellnergasse 29. — Andacht Chaja Sara, Lebensmittelhandel und Handel mit Textil-, Wirt-, Kurz-, Galanterie- und Nürnbergergewerken, 2. Floggasse 9. — Anderl Otto, Handel mit sämtlichen Bekleidungsartikeln und Textilwaren, 2. Caspelleggasse 15. — Arje Samuel, Alleinhaber der Firma Arje & Komp., Maschinenbaugewerbe, 3. Fasangasse 13. — Auer Johann, Marktvirtualienhandel, 2. Volkertmarkt. — Balau Maria, Frauen- und Kinderkleidmachersgewerbe, 10. Troststraße 43. — Bauer Josefina, Virtualienhandel, 2. Zirkusgasse 11. — Bauer Maximilian, Lohnschlächtere, 3. Rundweg 3176. — Böß Theodor, Erzeugung einer kneibaren Masse zum Reinigen von Tapeten und bemalten Wänden, 2. Lessinggasse 21. — Beer Siegmund, Handel mit Parfümerie-, Haushaltungsgegenständen und Galanteriewaren, 2. Komödiengasse 3. — Bernert Leopold, Wäschewarenherstellung, 3. Erdbergstraße 74. — Bernstein Israel, Handelsagentur, 2. Wolmutstraße 31. — Billig Friedrich, Handel mit Briefmarken zu Sammlerzwecke, 2. Taborstraße 14. — Bind Genoveva, Virtualien- und Flaschenbierverschleiß, 10. Buchengasse 64. — Blahacel Leopold, Wagenlackierer, 10. Herzgasse 80. — Bohacel Veronika, Marktfahrgewerbe, 10. Hofherrgasse 17. — Botwin Eisa Feige, Handel mit Wäsche und Textilwaren, 2. Ybbsstraße 6. — Brandner Marie, Lebensmittelhandel, Kanditen- und Flaschenbierverschleiß, 2. Arbeiterfrankbadstraße (Hütte). — Braudtner Johann, Agentur für den Pferdehandel, 2. Leopoldsgasse 5. — Braun Hermann, Trödler, 2. Große Stadtgasse 36. — Brüller Nachmann, Lebensmittelhandel und Flaschenbierverschleiß, 2. Wolmutstraße 23. — Buchhaister Ignaz, Fragner, 10. Sudbrunnstraße 176. — Coller Sappie, Alleinhaber der Firma Richter & Coller, Handel mit Konfektions-, Schnitt-, Wäsche- und Kurzwaren, 2. Obere Donaustraße 4. — Czackes Leib Israel, Gastwirts-gewerbe, 2. Prater 18. — Dicz Julianne, Fragnergewerbe, 10. Troststraße 45. — Dolezal Franz, Gast- und Schankgewerbe, 10. verlängerte Lehmgasse (Spielplatz). — Einhorn Laube, Marktvirtualienhandel, 2. Im Werd, Markt. — Endl Georg, Flaschenbierverschleiß und Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, 10. Davidgasse 64. — Fenišel Salomon, Handel mit Wirtwaren, 2. Postgasse 1. — Feuer Simon, Handel mit Papier und Papierwaren, 2. Rotentberggasse 9. — Füllorn Heinrich, Zimmermalergewerbe, 11. Simmeringer Hauptstraße 493. — Fintl Josef Karl, Marktfahrer, 10. Keitrichgasse 70. — Frank Barbara, Straßenhandel mit Obst, Naturblumen, Kanditen und Krackerln, 2. Taborstraße, bei der Bärenapotheke. — Friedberg Isidor, Gemischtwarenhandel und Flaschenbierverschleiß, 2. Haidegasse 7. — Funt Jakob, Gemischtwarenhandel und Flaschenbierverschleiß, 2. Haidegasse 10. — Gault Josef, Kleinhandel mit Brennmaterialien, 3. Särtnergasse 14. — Goldberger Rudolf, Erzeugung und Reparatur von elektrischen Heizkörpern und Kochapparaten, 2. Engertstraße 237. — Gruber Franz, Handel mit neuen Musikinstrumenten und deren Bestandteilen, 10. Steuberggasse 25. — Haber Moses, Handel mit Textilwaren, 2. Floggasse 9. — Haumer Karl, Gemüsegärtnerei, 11. 8te Haidequerstraße 231. — Hejda Marie, Marktvirtualienhandel, 2. Volkertmarkt. — Hell Johann, Handel mit Alt- und Neumetall, sowie Metallwaren, 11. Römerstalgasse 3. — Herzberg Jakob Gerschon rekte Gimpel, Gemischtwarenhandel und Flaschenbierverschleiß, 2. Franzensbrückenstraße 15. — Herzfeld Josef, Kommissionshandel mit Textilwaren, 2. Ausstellungstraße 7. — Hergl Nathan, Handelsagentur, 2. Böcklinstraße 6. — Hirsch Karl, Schlosser, 2. Am Tabor 16. — Hönigsberg Wilhelm, Bank- von Kommissionsgeschäft, 2. Obere Donaustraße 19. — Promel Alois, Verschleiß von Lebensmitteln und Haushaltungsgegenständen im kleinen, 7. Bimbergergasse 13. — Kampf Ostas, Handel mit Textil- und Galanteriewaren, 2. Caspelleggasse 24. — Korger Marie, Konfektion zum Betriebe eines Reisebüros, 2. Czerningasse 17. — Klein Abraham, Handel mit Textilwaren, 2. Stuwergasse 6. — Klein Georg, Wauermeister, 11. Gottschallgasse 11. — Klein Maximilian, Handel mit Textilwaren und Sattlerzugehör, 2. Josefingasse 2. — König Margarete, Robustergewerbe, 2. Im Werd 4. — Kollmann Karl, Holzspanstoffherstellung, 2. Ferdinandstraße 20. — Komarek Heinrich, Kleidergewerbe, 2. Franzensbrückenstraße 26. — Kornfein Jda, Marktfahrgewerbe, 2. Große Mohrgasse 34. — Kreisel David, Lebensmittelhandel, 2. Taborstraße 18. — Kreisel David Leib, Alleinhaber der Firma D. Kreisel, Handel mit Tuch-, Wirt-, Modes- und Kurzwaren, 2. Taborstraße 18. — Klicsar Anna, Warenhandel, 2. Handelskai 335. — Lampi Adolf, Fleischverschleiß, 10. Sudbrunnstraße 166 a. — Lejner Estine, Handelsagentur, 2. Kneppgasse 34. — Lisopad Marianne, Marktfahrgewerbe, 10. Randhartingergasse 4. — Litschauer Karl, Handel mit Näh- und Strickmaschinen, 2. Schöngasse 5. —

Obwosen Simon, Gastwirt, 2. Schiffamtgasse 8. — Lußig David, Handel mit Textil-, Wäsche- und Wirtwaren, 2. Große Sperlgasse 30. — Mauer Adolf, Straßenhandel mit Obst, Blumen, Gemüse und Konditen, 2. Bei der Ferdinandstraße. — Maqiar Raja, Marktfahrgewerbe, 2. Taborstraße 61. — Müller Albert, Marktfahrer, 2. Numbgasse 3. — Müller Johanna, Flaschenbierverschleiß und Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, 10. Viktor Adler-Platz 7. — Mulla Leopold, Kleinfuhrwerks-gewerbe, 10. Fernerforbergasse 26. — Reidermann Josef, Lebensmittelhandel, 2. Ybbsstraße 24. — Rissel Richard, Marktfahrer, 2. Schweißgasse 15. — Rierberger Fanni, Handel mit Textilwaren, 2. Feuerbachstraße 5. — Pecher Marie, Gemischtwaren- und Flaschenbierverschleiß, 11. 6te Landengasse 8. — Pefl Siegmund, Alleinhaber der S. Pefl, Erzeugung von kosmetischer Artikeln und Parfümerien, 8. Josefstädter Straße 29. — Pfann Josef, Schlosser, 2. Sternedplatz 11. — Philipp (Chiliph) Benjamin Wolf, Handelsagentur, 2. Vereinsgasse 26. — Piowati Friedrich, Lebensmittelhandel und Flaschenbierverschleiß, 2. Praterstraße 51. — Platschel Sami, Flaschenbierverschleiß und Handel mit Lebens- und Genussmitteln, Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, 10. Puchbaumgasse 50. — Pizner Sidonie, Marktfahrgewerbe, 2. Czerningasse 7. — Pohan Martin, Marktfahrer, 10. Fernerforbergasse 28. — Popper Karl, Erzeugung von Waschlufen, Waschkleibern und Schlafrocken, 2. Volkertstraße 23. — Rafailovic Julie, Robustergewerbe, 2. Negelegasse 9. — Rebl Eugen, Gemischtwarenhandel, 11. Simmeringer Hauptstraße 152. — Reisz Theresie, Pfadlergewerbe, 2. Glodengasse 6. — Nieder Franziska, Virtualien- und Flaschenbierverschleiß, 10. Arizingergasse 49. — Rones Moses, Marktfahrer, 2. Lessing-gasse 21. — Rosenfeld Jonas, Handelsagentur, 2. Stuwergasse 43. — Rosenstrauß Jakob, Handelsagentur, 2. Hillerstraße 14. — Schachner Jakob, Alleinhaber der Firma Schachner & Komp., Handelsagentur, Kommissionshandel im großen, 2. Czerningasse 8. — Schießwald Theresie, Marktvirtualienhandel, 2. Volkertplatz. — Schneider Robert, Kommissionshandel mit Maschinen und Vornahme von Schätzungen für Feuerversicherungsgesellschaften, 3. Bechardgasse 16. — Schwarzmann Josef, Straßenhandel mit Gebäck, Obst, Konditen und Krackerln, 2. Wagramer Straße bei Dr.-Nr. 47. — Sima Gustav, Kaffeebohnergewerbe, 2. Blumauergasse 1. — Spindel Mechel, Handel mit Textil- und Wäschewaren und neuen Kleidern, 2. Franzensbrückenstraße 19. — Spira Hersch, Handel mit Lederabschnitt und Schuhzugehör, 2. Kleine Sperlgasse 3. — Springer Katharina, Straßenhandel mit Obst, Semmeln, Gurken und Kanditen, 2. Schüttelaustraße vis-a-vis Gasthaus Liebenroth. — Stadler Josef, Lebensmittelhandel, 3. Etlarngasse 2. — Steinhartd Heinrich, Handel mit Gold- und Silberwaren, 2. Rotentberggasse 23. — Tiller Michael, Handel mit Parfümeriewaren, Toiletteartikeln, Badeanzüge und Badehanden, 2. „Gänsehäufel“, Verkaufshütte. — Tize Augustin, Gemischtwarenhandel und Flaschenbierverschleiß, 11. Dorfstraße 12. — Tomatschoff Adolf, Gemischtwarenhandel und Flaschenbierverschleiß, 2. Novaragasse 28. — Vidar Ernst, Alleinhaber der Firma Ernst Vidar, Gemischtwarenhandel im großen, 2. Glodengasse 18. — Vogel Schmiel Wolf, Handel mit Textil-, Kurz-, Strick- und Wirtwaren, 2. Heinestraße 9. — Weinberger Ignaz, Marktfahrer, 2. Kleine Pfarrgasse 7. — Weiß Emil, Handelsagentur, 2. Volkertstraße 3. — Winkler Anna, Straßenhandel mit Obst und Kanditen, 2. Reichsbrücke, gegenüber der Tabaktrafik. — Witthofner Julianne, Verschleiß von Papier-, Schreib- und Zeichenrequisiten, Kurz- und Galanteriewaren und Kanditen, 3. Apostelgasse 25. — Wohl Viktor Heinrich, Alleinhaber der Firma Viktor Heinrich Wohl, Kommissionshandel mit Automobilen, Motorrädern und deren Zubehör, 2. Böcklinstraße 94.

(Das Weitere folgt.)

Österreichische Holzveredlungs-Industrie Aktiengesellschaft



Wien, I., Kohlmarkt 6. Eingang: I., Wallnerstrasse 2.

Fernsprecher 64-107, 68-200 interurb.

Fabrik und Sägewerk: Braunau am Inn, Oberösterreich.

Erzeugung von Ski-Holzriemenscheiten.

Bau- und Möbeltischlerei.

Übernahme von Lohnschnitt. 872

Kaufmännische Kredite

gegen erstklassige Sicherstellung für Industrie u. Gewerbe. Belehnungen von Waren u. Automobilen.

Kapitalien werden gegen hohen monatlichen Gewinnanteil als Einlage übernommen.

Bankgeschäft Wien, I., Rathausstraße 5, Hochparterre, v. 10-2 u. 3-6 Uhr. Tel. 13-3-83 u. 170-86.

Säger Basaltwerke A.-G.

Teleph. 75-5-79 Wien, I., Seilergasse 6. Teleph. 75-5-79

Basaltschotter, Riesel und Sand für Straßen- u. Bahnbauten.

Prompt lieferbar!

871

Dabeg -Benzinlagerungen bieten vollkommenen Schutz gegen Feuer und Explosion.

Kein Schutzgas nötig!



Keine Betriebskosten
Beste Type für Kleinbetriebe, Privatgaragen etc.
Offerte, Ingenieurbesuche, Prospekte kostenlos.
„Dabeg“ Maschinenfabriks-Aktiengesellschaft
Wien, VI. Bezirk, Wallgasse Nr. 39. 708
Drahtanschrift: Dabeg, Wien. Fernruf: 94-97.

Zimmerei und Holzkonstruktionswerkstätte
mit maschinellem Betrieb 779
JAKOB HIRSCH Stadtzimmermeister
Wien, X., Triester Str. 109
übernimmt zur sofortigen Ausführung sämtliche Holzkonstruktionen, wie Industriehallen, Hallen-, Turm-, Zeltbau und alle anderen Dachkonstruktionen, ferner Gewölbe und Decken, stabile u. zerlegbare Baracken nach konformer Art Lieferung aller selbsthergestellten stets in jedem Quantum lagernden Baurequisiten als auch Steigleitern und Bauleitern mit und ohne Verstreben.
Telephon interurban 50-3-93. Drahtanschrift: Zimmereihirsch Wien.

Gegründet 1880 Telefon 33.171, 38.318
Metallwarenfabrik Aktiengesellschaft 734
vormals
Louis Müller's Sohn Fritz Müller
WIEN, XIII., GURKGASSE 18 - 22.
Fabrikation kompletter Beschläge für Waggon der Klein- und Vollbahnen, sowie Schiffsbeschläge, ferner Dampfkesselelarmaturen für sämtliche Industriezweige. Weiters Rohabgüsse in allen Metalllegierungen bis zum Stückgewichte von 2000 Kilogramm.
Spezialität: In Kompositionen-Lagermetalle, zink- u. bleifrei
Abteilung: Laternen (Franz WLACH Josef von GOTZ). Erzeugung von Laternen und Beleuchtungsgegenständen. Blech und Metallwaren für Eisenbahnen u. Schifffahrt

„TEERAG“
WIEN, III., MARKERGASSE 25
FERNRUF: 495, 1602 und 9402.
Sämtliche Teerprodukte, sowie Dachdeckungs- und Isoliermaterial aller Art, Russe, Asphalte, etc.
Spezial-Dachpappe „Ruberoid“
EIGENE BAUABTEILUNG:
„ASDAG“
FERNRUF: 9645. 708
Asphaltierungen und Dachdeckungen.

Berndorfer Metallwarenfabrik
ARTHUR KRUPP A.-G.,
Berndorf, Nied.-Öst.

Eigene Niederlagen in Wien:
I., Wollzeile 12, I., Graben 12
VI., Mariahilfer Strasse 19/21

Kupfer- und Aluminium-Kochgeschirre

847

Gemeinnützige Baugesellschaft „**Grundstein**“
M. B. H.
Wien, III. Bezirk, Landstrasser Gürtel nächst dem Arsenal.
Telephon: 59385, 53192.
Baumeister- und Eisenbetonarbeiten, Zimmerer-, Stukkaturer-, Dachdecker-, Maler-, Anstreicher-, Häfner- und Pflasterbetrieb, Gipsdielen-, Kunststein-, Kunstmarmor- und Tonwarenerzeugung. 808
Hafner- und Schildermaler-Betrieb:
Wien, VI. Bezirk, Schmalzhofgasse 17. Teleph. 4197.

C. Haumann's Witwe & Söhne
Dachpappen-, Teerprodukten- und Asphaltwerk
Gegründet im Jahre 1858. Gegründet im Jahre 1858.
ZENTRALBUREAU:
Wien, IX., Währinger Gürtel 120
TELEPHON 12-3-70. 835
FABRIK:
Wien, XXI., Leopoldauer Str. 171
TELEPHON 98-4-33.
ERZEUGUNG von: Spezial- u. Asphalt Dachpappe, Isolerplatten, Dachlack, Holzzement, Kaolin, Eisenlack, Hart- u. Weichpech, Teeröl, Natur- u. Kunstasphalte, Goudron, Spezial-Isoliermaterial auf Haumann'sche Kautschukmasse etc.
DURCHWEGS QUALITÄTSWARE!
AUSFÜHRUNG von: Pappeindeckungen aller Art, Holzzement- und Preßkiesdächer, Isolierungen, Natur- und Kunstasphaltierungen etc.
Trockenlegung feuchter Mauern nach seit Jahrzehnten bestbewährtem System.

Produktivgenossenschaft für Elektrotechnik,
reg. G. m. b. H.
Wien, V. Glöcknergasse Nr. 19. Telephon Nr. 52-1-70.
Kontrahent der Gemeinde Wien, der deutschösterreichischen Telegraphendirektion, sämtlicher Arbeiterinstitute. Lieferant der deutschösterreichischen Bundesbahnen. Ein telefonischer Anruf genügt, und sofort kommt Vertreter ins Haus. — Billigste Herstellung aller elektrischen Licht-, Kraft-, Telefon- und Signalanlagen.
Eigene Motoren-Reparaturwerkstätte. 756 Eigene Wicklerei.

Ludwig Spitz & Co., Ges. m. b. H.

Wien, VI., Linke Wienzeile 4. Tel. 261.

852

Rechenmaschinen

TIM-UNITAS mit Schieber oder Tasten
und elektrischen Antrieb.

Schreibende Additions- u. Subtraktions-Maschine **TIM-ADD.**

Michaelis & Eichstädt, Wien

Telephon 12-18 I, Walfischgasse 14. Telephon 12-18

Eigenes Fabrikslager von Kohlen- und Gasbadeöfen, Heißwasserautomaten, Klosetten und Metallarmaturen. Ferner Badewannen, Waschtische, Wandbrunnen und Ausgüsse aus Fayence oder Gußeisen, emailliert.

Alleinerzeugung der Patent-Jonakschwimmer und Klosette aller Art.

012

„KÖRNERWERKE“

VEREINIGTE HOLZ-, BAU- UND INDUSTRIE A. G.

Zentrale: WIEN, I. SELERSTÄTTE 18-20

Telephon: 1045, 1915, 3070, 5360, 6331. Telegramm-Adresse: KÖRNERWERKE WIEN.

Die „KÖRNERWERKE“ liefern von ihren

Dampfsägen, Kistenfabriken, Hobel- und Spaltwerken in PÖCHLARN a. D. und MARTINSBERG-GUTENBRUNN, N.-Ö.

alle Arten von Schnittmaterial und Dimensionsholzern für Bau-, Waggon- und Schiffbauzwecke, Groß- und Kleinkisten, sowie sämtliche Holzemballagen in jeder gewöhnlichen Ausführung und in größten Quantitäten.

814

Aktiengesellschaft der hydr. Kalk- und
Portland-Zementfabrik zu Perlmoos
(vormals Angelo Saullich)

Fernruf: Auto 56-0-72 und 56-0-73 Drab'anschr. Perlmoserges. Wien

Hauptbüro: Wien IV/1, Lothringerstraße Nr. 8

Verkaufsbüro für Tirol und Vorarlberg: Kufstein

empfeht

818

Portland-Zement aus ihren Werken in Kirchbichl:
Saullichwerk u. Egger-Lüthiwerk,
in Achau, in Mannersdorf am
Leithaberge, in Judendorf und in Betzwei bei Ehrenhausen

Roman-Zement aus ihren Werken in Kufstein, in
Kaltenleutgeben, in Lilienfeld

Erzeugungsfähigkeit der Portland-Zementwerke: 40.000 bis 45.000
Bahnwagen im Jahre. Erzeugungsfähigkeit
der Roman-Zementwerke: 10.000 bis 15.000 Bahnwagen im Jahre

Elektromotoren, Generatoren, Trans-
formatoren. Benzin- u. Rohöl-
motoren, elektrische
Meßinstrumente

Heinrich Pollak & Bruder

WIEN, 845

XVIII., Gontzgassee 15.

Telegramme: Heinpollak Wien. — Telephon 93-7-55.

Einfriedungen in allen Ausführungen,
Drahtgeflechte für Hühnerhöfe, Ober-
lichten und Fensterschutz, Stacheldraht,
Gewebe aus Eisen und jedem Metall,
Drahtmatratzen und Eisenmöbel

liefert **Hutter & Schrantz A.-G.** Wien, VI.
Windmühlg. 26.

„CEFMA“ HEBEZEUGE

Ketten u. Drahtseile

C. F. MARTIN

Hebezeuge- und Kettenfabrik

Wien, XII., Rechte Wienzeile 245 a/XVI.

Prag VII., Beloredistraße 11/XVI. 724

Königsgrube

und

913

Rheinbaben

Elitemarken des oberschlesischen Reviers

waggon- und fuhrweise erhältlich
durch die GENERALVERTRETUNG für Oesterreich

Hans Bauer jun., Kohlen-
großhändler
I., Mahlerstraße 14. — Fernspr. 79-5-20 Serie
Kohlenrutschen am Nordbahnhof: Kohlenhof I.

A.E.G. Union Elektrizitäts-Gesellschaft

Werk: Wien XXI. Inst. Büro für Wien und Umgebung I., Nibelungengasse 15 Zentrale VI., Gumpendorferstr. 6

(Telephon Nr. 4618 und 1032.)

914

Elektrische Beleuchtungs- und Kraftübertragungsanlagen, Dynamomaschinen und Motoren jeder Größe, Spannung und Stromart, Transformatoren, Turbogeneratoren, Schweißmaschinen, Motoren für landwirtschaftliche Zwecke, Kompl. Kino-Anlagen etc.